ATMOS
MedizinTechnik

Gebrauchsanweisung

ATMOS LC 27
ATMOS LC 27 Battery

Deutsch

GA1DE.310301.0

2020-11 Index 07

CLASSIFIED
C UL US
E349855

CE 0124

Inhaltsverzeichnis

1.0 Einleitung 4
1.1 Hinweise zur Gebrauchsanweisung 4
1.2 Erklärung der Bildzeichen und Symbole 5
1.3 Zweckbestimmung 8
1.4 Funktion 9
1.5 Vorgesehene Anwender 10
1.6 Lieferumfang 11
1.7 Transport und Lagerung 13
2.0 Hinweise zu Ihrer Sicherheit 14
2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 14
2.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte 14
2.3 Geräteschäden vermeiden 16
3.0 Aufstellung und Inbetriebnahme 18
3.1 Geräteübersicht 18
3.1.1 Front-/Rückansicht (mit Einpatienten-Sekretbehältersystem) 18
3.1.2 Front-/Rückansicht (mit Serres®-Sekretbehältersystem) 19
3.1.3 Front-/Rückansicht (mit Medi-Vac®-Sekretbehältersystem) 20
3.1.4 Bedienelemente 21
3.1.5 Schlauchverbindung DDS 21
3.2 Gerät mit Einpatienten-Sekretbehälter vorbereiten 21
3.3 Gerät mit Einwegsystem Serres® oder Medi-Vac® vorbereiten 22
3.4 Akku laden 23
3.5 Laden mit Steckernetzteil 23
3.6 Einpatienten-Sekretbehältersystem und Schläuche anschließen/entfernen 24
3.6.1 Anschluss des Einpatienten-Sekretbehältersystems 24
3.6.2 Hinweis zur DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche 26
3.6.3 Entfernen der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche 26
3.6.4 Einsetzen der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche 26
3.6.5 Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip anschließen 27
3.6.6 DDS-Schlauchadapter anschließen 27
3.6.7 Befestigung für Absaugschlauch 27
3.7 Serres®-Sekretbehältersystem anschließen 28
3.7.1 Anschließen 28
3.7.2 Entfernen 29
3.7.3 Hinweise zur DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem . . 30
3.8 Medi-Vac®-Sekretbehältersystem anschließen 31
3.8.1 Anschließen 31
3.8.2 Entfernen 32
3.8.3 Hinweise zur DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem . . 33
4.0 Bedienung 34
4.1 Gerät einschalten 34
4.2 Gerät ausschalten 34
4.3 Vakuum einstellen 34
4.4 Absaugen 35
4.5 Nach dem Gebrauch 36
4.5.1 Entfernen des Einpatienten-Sekretbehältersystems 36

4.5.2 Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip entfernen 36
4.5.3 DDS-Schlauchadapter entfernen 36
5.0 Reinigung und Desinfektion 37
5.1 Sicherheitshinweise zur Aufbereitung 37
5.1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise 37
5.1.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte 37
5.1.3 Geräteschäden vermeiden 37
5.2 Aufbereitung vorbereiten und beenden 38
5.3 Flächen aufbereiten 38
5.3.1 Übersicht 38
5.3.2 Prozesschemikalien auswählen 39
5.3.3 Vorreinigung 40
5.3.4 Wischreinigung 40
5.3.5 Wischdesinfektion 40
5.3.6 Sprühdesinfektion 40
5.4 Zubehörteile aufbereiten 41
5.4.1 Austausch des Zubehörs 41
6.0 Wartung und Service 43
6.1 Funktionskontrolle 43
6.2 Gerät einsenden 43
6.3 Umgang mit Akkus 44
7.0 Fehler beheben 45
8.0 Zubehör und Verbrauchsmaterial 47
8.1 Zubehör 47
8.2 Verbrauchsmaterial 47
9.0 Entsorgung/Recycling 48
10.0 Technische Daten 49
10.1 ATMOS LC 27 49
10.2 ATMOS LC 27 Battery 50
10.3 DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche 52
11.0 Hinweise zur EMV 53
12.0 Notizen 54

Weitere Informationen, Zubehör, Verbrauchsmaterialien
und Ersatzteile können angefordert werden bei:

ATMOS
MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Straße 16
79853 Lenzkirch
Deutschland
Tel. + 49 7653 689-0
+ 49 7653 689-222 (Service Center)
Fax: + 49 7653 689-190
+ 49 7653 689-292 (Service Center)
info@atmosmed.de
www.atmosmed.de

1.0 Einleitung

1.1 Hinweise zur Gebrauchsanweisung

Diese Gebrauchsinformation enthält wichtige Hinweise, wie Sie Ihren ATMOS LC 27 und Ihren ATMOS LC 27 Battery sicher, sachgerecht und effektiv betreiben.

Die Anleitung dient zum An- und Einlernen von Bedienpersonen und ist auch als Nachschlagewerk gedacht. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung von ATMOS erlaubt.

Die Gebrauchsanweisung muss stets in Gerätenähe verfügbar sein.

Pflege, wiederkehrende Prüfungen, regelmäßige Reinigung und fachgerechte Anwendung sind unerlässlich. Sie gewährleisten die Betriebssicherheit und Einsatzfähigkeit des ATMOS LC 27 und des ATMOS LC 27 Battery.

Wartung, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.

Lesen Sie das Kapitel „2.0 Hinweise zu Ihrer Sicherheit“ auf Seite 14, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal in Betrieb nehmen. So vermeiden Sie eventuelle Gefahrensituationen.

Die Produkte ATMOS LC 27 und ATMOS LC 27 Battery tragen die CE-Kennzeichnung CE 0124 gemäß der EU-Richtlinie des Rates über Medizinprodukte 93/42/EWG und erfüllen die grundlegenden Anforderungen des Anhangs I dieser Richtlinie.

Die Produkte ATMOS LC 27 und ATMOS LC 27 Battery entsprechen allen anwendbaren Anforderungen der Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten („RoHS“).

Die Konformitätserklärungen und unsere AGBs finden Sie im Internet unter www.atmosmed.de.

Das Qualitätsmanagementsystem, das bei ATMOS angewendet wird, ist nach der internationalen Norm EN ISO 13485 zertifiziert.

Diese Gebrauchsanweisung gilt für folgende Geräte:

<u>Netzabhängige Absauggeräte:</u>	
ATMOS LC 27 / DDS	321.1000.0
ATMOS LC 27 / DDS Universal	321.1300.0
ATMOS LC 27 / Serres®	321.1100.0
ATMOS LC 27 / Medi-Vac®	321.1200.0
<u>Akkubetriebene Absauggeräte:</u>	
ATMOS LC 27 Battery / DDS	321.2000.0
ATMOS LC 27 Battery / DDS Universal	321.2300.0

ATMOS LC 27 Battery / Serres®	321.2100.0
ATMOS LC 27 Battery / Medi-Vac®	321.2200.0

1.2 Erklärung der Bildzeichen und Symbole

In der Gebrauchsanweisung

⚠ GEFAHR	Warnung vor einer Gefahr, die Sie unmittelbar tötet oder schwer verletzt. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
⚠ WARNUNG	Warnung vor einer Gefahr, die Sie töten oder schwer verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
⚠ VORSICHT	Warnung vor einer Gefahr, die Sie leicht verletzen kann. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.
ACHTUNG	Hinweis auf eine Gefahr, durch die das Produkt oder andere Gegenstände beschädigt werden können. Beachten Sie die notwendigen Maßnahmen.

⚠	Warnung vor einer Gefahr, die Sie verletzen oder töten kann.
ⓘ	Hinweis auf mögliche Sachschäden, die verursacht werden können.
☞	Nützliche Informationen zum Umgang mit dem Gerät.
1.	Handlungsaufforderung. Gehen Sie Schritt für Schritt vor.
•	Aufzählung.
»	Ergebnis einer Handlung.
	In diese Richtung bewegen, stecken.
	Einrasten lassen, festen Sitz prüfen.

Auf Gerät, Typenschild, Verpackung und Zubehörteile

	Gebrauchsanweisung befolgen (blau)
	Gebrauchsanweisung beachten
	Warnung, besonders sorgfältig beachten
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien

CLASSIFIED C UL US E349855	UL-Listing-Prüfzeichen MEDICAL — GENERAL MEDICAL EQUIPMENT AS TO ELECTRICAL SHOCK, FIRE AND MECHANICAL HAZARDS ONLY IN ACCORDANCE WITH ANSI/AAMI ES60601-1 (2005) + AMD 1 (2012) CAN/CSA-C22.2 No. 60601-1 (2014) IEC 60601-1-6 (2013) ANSI/AAMI HA60601-1-11 (2015)
	Hersteller
	Herstellungsdatum
SN	Seriennummer
REF	Bestellnummer
EAN	European Article Number
LOT	LOT-Nummer
	Verwendbar bis
IP21	Schutz gegen das Eindringen von: • Festen Fremdkörpern Ø ≥12,5 mm • Senkrechtem Tropfwasser
	Anwendungsteil Typ BF
	Kein Hausmüll
	Nicht zur Wiederverwendung (zur mehrmaligen Verwendung an einem einzelnen Patienten vorgesehen)
	Unsteril
PATIENT	Anschluss Absaugschlauch / Patient
	Kein Naturkautschuklatex
	Kurzzeitbetrieb (max. 30 Minuten „AN“, min. 30 Minuten „AUS“)
	Schutzklasse II
	Ein/Aus-Taste

	Richtung der Vakuumeinstellung
-	min. Vakuumeinstellung
+	max. Vakuumeinstellung
	Zerbrechlich, mit Sorgfalt handhaben
	Trocken aufbewahren
	Vor Sonnenlicht geschützt aufbewahren
	Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden

Auf dem Akku

	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien
Pb	Bleihaltig, recyclebar
Pb	Bleihaltig, fachgerecht entsorgen
	Zertifizierungskennzeichnung (Recognized Component Mark)

Auf dem Steckernetzteil

	Schutzklasse II
	Kein Hausmüll
	Dieses Produkt entspricht den einschlägigen Anforderungen der EU-Richtlinien
	Geräte mit diesem Zeichen dürfen nur im Haus betrieben (trockende Umgebung) werden
IP52	Schutz gegen: • Staub in schädigender Menge • fallendes Tropfwasser, wenn das Gehäuse bis zu 15° geneigt ist
	Sicherheitsprüfsiegel

1.3 Zweckbestimmung

Name:	ATMOS LC 27 • ATMOS LC 27/ DDS • ATMOS LC 27/ Serres® • ATMOS LC 27/ Medi-Vac® • ATMOS LC 27/ DDS Universal ATMOS LC 27 Battery • ATMOS LC 27 Battery/ DDS • ATMOS LC 27 Battery/ Serres® • ATMOS LC 27 Battery/ Medi-Vac® • ATMOS LC 27 Battery/ DDS Universal
Hauptfunktion:	Temporäres und spontanes Absaugen von Absauggut (u.a. Sekret, Blut, seröse Flüssigkeiten, Nahrungsbestandteile) aus der Mundhöhle, dem Rachen-Raum und dem Bronchialsystem. Absaugungen während HNO-Behandlungen.
Vorgesehene Verwendung:	Absaugung der oberen und unteren Atemwege sowie im Ohr
Vorgesehene Anwender / Benutzerprofil:	• Nicht-medizinische Anwender (Patienten, Angehörige) • Medizinisches Fachpersonal
Vorgesehene Patientengruppe:	Patienten aller Altersgruppen mit und ohne Einschränkungen
Krankheitszustand, der zu diagnostizieren, zu behandeln oder zu überwachen ist:	Nicht anwendbar
Anwendungsorgan:	• Obere Atemwege (Nase, Nasenhöhle, Rachen) • Untere Atemwege (Kehlkopf, Luftröhre, Bronchialsystem) • Ohr
Anwendungsdauer:	Vorübergehende Anwendung am Patienten (< 60 min.)
Anwendungsumgebung:	• Häusliche Umgebung (Homecare-Bereich) • Ambulante und stationäre Versorgung
Kriterien zur Patientenauswahl:	Patienten, die von einer Absaugung der oberen und/ oder unteren Atemwege profitieren. Patienten, die von einer Absaugung während HNO-Behandlungen profitieren.
Indikationen:	• Absaugung bei Tracheotomie • Absaugung bei Laryngektomie • Absaugung bei Behinderung der Atemfunktion • Absaugung bei Schluckstörungen • Absaugung von Blut, Sekret und Nahrungsbestandteilen aus der Mundhöhle, dem Rachen-Raum und dem Bronchialsystem • Absaugung während HNO-Behandlungen

Medizinische Kontraindikation:	Nicht geeignet für: • den Dauerbetrieb bei Drainagen im Niedervakuumbereich (z.B. Thoraxdrainagen oder Wunddrainagen). • dauerhafte endoskopische Einsätze. • die Vakuumextraktion. • die Rauchgasabsaugung. • die Fettabsaugung • den Notfall- und Rettungseinsatz.
Weitere Kontraindikation:	Nicht geeignet für: • Absaugungen im Freien/ beim Transport. • das Absaugen von entzündlichen, ätzenden und explosiven Stoffen. • Absaugungen in explosionsgefährdeten Bereichen.
Warnhinweise:	Während der Absaugung können folgende Komplikationen auftreten: • Blutungen im Nasopharyngealraum • Verletzungen der Stimmbänder • Trachealverletzungen • Hypoxämie • Kardiovaskuläre Instabilität • Bradykardie, Arrhythmie und Asystolie (durch Vagusreiz) • Tachykardie (durch Stress) • Würgen, Übelkeit, Erbrechen und Husten • Nosokomiale Infektion der Atemwege • Krampfanfälle bei Patienten mit Krampfneigung
Das Produkt ist:	x aktiv
Sterilität/ spezifischer mikrobieller Zustand:	Kein Sterilprodukt
Einmalprodukt / Wiederaufbereitung:	Das Produkt ist zum mehrfachen Einsatz gedacht. Das Gerät sowie das Zubehör sind teilweise wiederverwendbar. Informationen zur Aufbereitung, Reinigung und Desinfektion siehe Gebrauchsanweisung.

1.4 Funktion

Der ATMOS LC 27 und der ATMOS LC 27 Battery sind mobile, tragbare medizinische Absauggeräte und dienen der temporären und vorzugsweisen spontanen Absaugung der oberen und unteren Atemwege. Die Geräte besitzen eine Saugleistung von max. 27 l/min ± 3 l/min.

Der ATMOS LC 27 ist ein netzabhängiges Atemwegsabsauggerät für dessen Betrieb das Steckernetzteil (100 – 240 V) mit dem Versorgungsnetz verbunden werden muss.

Der ATMOS LC 27 Battery ist ein akkubetriebenes Atemwegsabsauggerät und kann wahlweise über einen eingebauten wiederaufladbaren Akku angetrieben werden oder

wird über eine externe Gleichspannungsquelle (13,8 V) versorgt. Zum Laden des Akkus muss das Steckernetzteil (100 – 240 V) mit dem Versorgungsnetz verbunden werden.

Betrieben werden die Geräte mit einer elektromotorischen, wartungsfreien Kolbenpumpe.

Die Geräte sind für einen Kurzzeitbetrieb vorgesehen. Die Geräte müssen nach max. 30 Minuten ausgeschaltet werden, um eine Überhitzung zu vermeiden. Eine Abschaltdauer von min. 30 Minuten ist einzuhalten, um eine ausreichende Abkühlung der Geräte zu gewährleisten.

Bei Betrieb baut die Pumpe im Einpatienten-Sekretbehälter und im Schlauchsystem ein Vakuum auf, mit dessen Hilfe Sekrete, Blut und Körperflüssigkeiten sowie dünnflüssige und feste Nahrungsbestandteile abgesaugt werden. Die Flüssigkeit sammelt sich im Einpatienten-Sekretbehälter.

Mit Hilfe der individuellen Vakuumregelung kann das Endvakuum und somit die Saugleistung stufenlos eingestellt werden. Der eingestellte Vakuumwert kann am Manometer abgelesen werden.

Der ATMOS LC 27 und der ATMOS LC 27 Battery sind bei Bewegung nicht betriebsfähig und dürfen daher nur in Ruhe betrieben werden.

Einpatienten-Sekretbehälter (DDS):

Der Einpatienten-Sekretbehälter ist seitlich am Gerät befestigt und wird per Direct-Docking-System (DDS) direkt mit dem Absauggerät verbunden. Der Anwender muss nur noch den Absaugschlauch am Einpatienten-Sekretbehälterdeckel anschließen. Eine im Gerät eingesetzte DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche mit hydrophobem Bakterien- und Virenfilter verhindert das Eindringen von Bakterien, Viren und Flüssigkeit in das Gerät.

Wesentliche Leistungsmerkmale:

- Vakuumerzeugung (high vacuum)
- Saugleistung (high flow)

1.5 Vorgesehene Anwender

Der ATMOS LC 27 und der ATMOS LC 27 Battery dürfen vom Patienten selbst oder einem Familienangehörigen, dem mobilen Pflegedienst, einer Pflegekraft bzw. von medizinischem Fachpersonal eingesetzt werden.
Machen Sie sich vor Einsatz des Gerätes mit dem Gerät vertraut. Beachten Sie die länderspezifischen Anforderungen und Vorschriften.

ATMOS empfiehlt: Lassen Sie sich von einer autorisierten Person in das Gerät einweisen.

1.6 Lieferumfang

☞ Prüfen Sie sofort nach Erhalt der Sendung, ob alle Artikel geliefert wurden (siehe Lieferschein).

321.1000.0 ATMOS LC 27 / DDS

1 x Grundgerät	
1 x Einpatienten-Sekretbehältersystem	321.0300.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche (1 St.)	321.0027.0

1 x Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip (1 St.)	321.0100.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.1300.0 ATMOS LC 27 / DDS Universal

1 x Grundgerät	
1 x Einpatienten-Sekretbehältersystem	321.0300.0
1 x DDS-Schlauchadapter (1 St.)	321.0040.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche (1 St.)	321.0027.0
1 x Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m (1 St.)	000.0013.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.1100.0 ATMOS LC 27 / Serres®

1 x Grundgerät	
1 x Behälteraufnahme Serres®	321.0032.0
1 x Behältererweiterung Einwegsystem	321.0033.0
1 x Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
1 x Vakuumverbindungsschlauch Serres® (14,5 cm)	006.0009.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem	321.0034.0
10 x Absaugschlauch mit Trichter und Fingertip	006.0057.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.1200.0 ATMOS LC 27 / Medi-Vac®

1 x Grundgerät	
1 x Behälteraufnahme Medi-Vac®	321.0036.0
1 x Behältererweiterung Einwegsystem	321.0033.0
1 x Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0
1 x Vakuumverbindungsschlauch Medi-Vac® (22 cm)	006.0009.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem	321.0034.0
10 x Absaugschlauch mit Trichter und Fingertip	006.0057.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.2000.0 ATMOS LC 27 Battery / DDS

1 x Grundgerät	
1 x Einpatienten-Sekretbehältersystem	321.0300.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche (1 St.)	321.0027.0
1 x Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip (1 St.)	321.0100.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.2300.0 ATMOS LC 27 Battery / DDS Universal

1 x Grundgerät	
1 x Einpatienten-Sekretbehältersystem	321.0300.0
1 x DDS-Schlauchadapter (1 St.)	321.0040.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche (1 St.)	321.0027.0
1 x Saugschlauch, Silikon, Ø 6 mm, L = 1,30 m (1 St.)	000.0013.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.2100.0 ATMOS LC 27 Battery / Serres®

1 x Grundgerät	
1 x Behälteraufnahme Serres®	321.0032.0
1 x Behältererweiterung Einwegsystem	321.0033.0
1 x Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
1 x Vakuumverbindungsschlauch Serres® (14,5 cm)	006.0009.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem	321.0034.0
10 x Absaugschlauch mit Trichter und Fingertip	006.0057.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

321.2200.0 ATMOS LC 27 Battery / Medi-Vac®

1 x Grundgerät	
1 x Behälteraufnahme Medi-Vac®	321.0036.0
1 x Behältererweiterung Einwegsystem	321.0033.0
1 x Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0
1 x Vakuumverbindungsschlauch Medi-Vac® (22 cm)	006.0009.0
1 x DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem	321.0034.0
10 x Absaugschlauch mit Trichter und Fingertip	006.0057.0
1 x ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
1 x Gebrauchsanweisung	GA1DE.310301.0

Nicht im Lieferumfang enthalten sind:

- Tasche ATMOS LC 27 (321.0350.0)
- Verbrauchsteile-Set ATMOS LC 27 / DDS, 10 St. (321.0340.0)
- Serres® Einweg-Absaugbeutel 1 l ohne Geliermittel (321.0466.0)
- Serres® Einweg-Absaugbeutel 1 l mit Geliermittel (312.0467.0)
- Medi-Vac® Einweg-Absaugbeutel 1 l (312.0474.0)

1.7 Transport und Lagerung

Transportieren Sie das Gerät nur in einem Versandkarton, der gepolstert ist und ausreichend Schutz bietet.

Falls Sie Transportschäden feststellen:

1. Dokumentieren und melden Sie Transportschäden.
2. Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferung“ aus.
3. Senden Sie das Gerät an ATMOS (Kapitel „6.2 Gerät einsenden“ auf Seite 43).

Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung:

- Temperatur: -30...+70°C
- Relative Luftfeuchte: 5...90%
- Luftdruck: 700...1060 hPa

2.0 Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Die Sicherheit des ATMOS LC 27 und des ATMOS LC 27 Battery entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den Richtlinien des Medizinproduktegesetzes.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Machen Sie sich frühzeitig mit dem Gerät vertraut, damit Sie das Gerät jederzeit einsetzen können.

Nur ein voll funktionsfähiges Produkt erfüllt die Ansprüche an Sicherheit von Anwender, Patienten und Dritten. Beachten Sie deshalb die folgenden Hinweise zu Ihrem Produkt:

Betreiben Sie das Gerät nie, wenn es offensichtliche Sicherheitsmängel aufweist.

2.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

⚠ WARNUNG

Halten Sie das Gerät funktionsfähig und einsatzbereit!

Der Patient kann ersticken.

- Sorgen Sie dafür, dass das Gerät immer einsatzbereit ist.
- Positionieren Sie das Gerät an einer gut zugänglichen Stelle.
- Achten Sie darauf, dass das Steckernetzteil funktionsfähig ist.
- Führen Sie vor jedem Gebrauch eine Funktionskontrolle durch.
- ATMOS empfiehlt immer eine alternative Absaugmöglichkeit bereit zu halten.
- Beachten Sie die Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV).
- Verwenden Sie ausschließlich die empfohlenen Original-Zubehör und Original-Ersatzteile.

⚠ WARNUNG

Vermeiden Sie falsche Anwendung!

Ihr Patient kann schwer verletzt werden.

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend der Zweckbestimmung.
- Verwenden Sie das Gerät niemals für die Absaugung im Niedervakuumbereich.
- Bei zu häufigen Absaugvorgängen kann es zu geringen Blutungen kommen.
- Beachten Sie immer die geltenden Leitlinien.
- Bei einer Anwendung des Gerätes an Kindern muss ein geringes Vakuum verwendet werden. Beachten Sie die Anweisungen des behandelnden Arztes.
- Beachten Sie die Hinweise zu Hygiene und Reinigung.

⚠ WARNUNG

Verringern Sie die Infektionsgefahr für sich und Ihre Patienten!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie stets Einweg-Handschuhe.
- Verwenden Sie Komponenten, die mit ⊘ gekennzeichnet sind, nicht mehrfach.
- Saugen Sie immer über einen geeigneten sterilen Absaugkatheter ab. Der Absaugschlauch darf nie direkt mit der Absaugstelle in Kontakt kommen.
- Verwenden Sie steril verpackte Teile nur, wenn die Verpackung unbeschädigt ist.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne DDS-Bakterien- und Virenfilter. Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob der Bakterienfilter in der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche trocken und sauber ist, um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten.

⚠ WARNUNG

Schützen Sie sich vor einem Stromschlag!

Schäden durch falsche Spannungsversorgung.

- Verbrennungen und Herzrhythmusstörungen bis hin zum Tod sind möglich.
- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass das Versorgungsnetz für den Anschluss des Gerätes auf 100 - 240 V Wechselspannung bei einer Netzfrequenz von 50/60 Hz ausgelegt ist. Verwenden Sie für das Gerät ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil (Typ: GTM46402-3713.4).
- Das Gerät darf nicht in feuchten Räumen, Bädern oder Duschen benutzt werden. Vermeiden Sie Nässe am Steckernetzteil, Bedienfeld und am Anschluss für das Steckernetzteil.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Schwallwasserbereich.
- Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es heruntergefallen ist. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz, bevor Sie das Gerät reinigen oder desinfizieren.
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob das Gerät oder das Steckernetzteil beschädigt sind. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Sie Schäden feststellen. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Falls Flüssigkeit eingedrungen ist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Der ATMOS LC 27 und der ATMOS LC 27 Battery sind nicht sterilisierbar.
- Verwenden Sie das Steckernetzteil nur in trockener Umgebung.
- Verwenden Sie das Steckernetzteil nur entsprechend der Gebrauchsanweisung.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.
- Beachten Sie die Angaben zu wiederkehrenden Prüfungen in Kapitel „6.0 Wartung und Service“ auf Seite 43.
- Montage, Neueinstellungen, Änderungen, Erweiterungen und Reparaturen dürfen nur autorisierte Personen durchführen.
- Verändern Sie das Gerät nicht ohne die Erlaubnis des Herstellers.

⚠ WARNUNG

Explosions- und Brandgefahr!

Verbrennungen und Verletzungen sind möglich.

- Saugen Sie keine explosiven, brennbaren oder ätzenden Gase oder Flüssigkeiten ab. Beachten Sie dazu die Erläuterung in der Zweckbestimmung.
- Betreiben Sie das Produkt nie in Bereichen, die explosionsgefährdet oder mit Sauerstoff angereichert sind.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile von ATMOS.

⚠ WARNUNG

Erstickungs- und Strangulationsgefahr für Kinder und Tiere durch Zubehörteile!

Kinder und Tiere können durch Kleinteile ersticken bzw. verletzt werden.

- Personen und Tiere können sich durch Schläuche oder Netzteilkabel strangulieren, insbesondere bei übermäßiger Länge der Schläuche bzw. Kabel.
- Sorgen Sie während der Absaugung dafür, dass sich Unbefugte nicht in der Nähe des Gerätes aufhalten.
- Halten Sie Kinder von verschluckbaren Kleinteilen fern.
- Lagern Sie das Gerät inkl. Zubehör bis zum nächsten Einsatz nicht in der Nähe von Kindern.

⚠ WARNUNG

Allergische Reaktionen durch Kontakt!

Die verwendeten Materialien wurden auf ihre Verträglichkeit untersucht. In Ausnahmefällen kann es passieren, dass allergische Reaktionen auf zugängliche Materialien am Gerät und dessen Zubehör auftreten. Dies gilt vor allem für Kontaktverletzungen bei verlängertem Berühren. Konsultieren Sie in diesem Fall unverzüglich einen Arzt.

⚠ WARNUNG

Stolpergefahr durch Kabel!

Verletzungen und Brüche sind möglich.

- Verlegen Sie Anschlusskabel sachgemäß.

2.3 Geräteschäden vermeiden

⚠ ACHTUNG

Geräteschäden durch Wärmeentwicklung!

Das Gerät kann beschädigt werden.

- Decken Sie das Gerät während der Absaugung nicht ab.
- Halten Sie das Gerät sowie das Steckernetzteil von anderen Wärmequellen fern.
- Positionieren Sie das Gerät nicht direkt neben anderen Geräten, da dies zu einer zu hohen Erwärmung des Gerätes führen kann.

⚠ ACHTUNG

Lagerung und Betrieb in ungeeigneter Umgebung!

Das Gerät kann beschädigt werden.

- Beachten Sie die Umgebungsbedingungen zu Transport, Lagerung, Betrieb und Laden des Akkus.
- Nach dem Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden. Ist das Gerät nicht aklimatisiert, kann es zu Beschädigungen im Gerät kommen.

⚠ ACHTUNG

Geräteschäden durch falsche Anwendung!

Das Gerät kann beschädigt werden.

- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Sobald Flüssigkeit eingedrungen ist, darf das Gerät nicht mehr verwendet werden. Reinigen Sie in diesem Fall das Gerät und senden Sie es zur Reparatur an ATMOS.
- Stellen Sie das Gerät nur auf festen, ebenen Untergrund. Das Gerät muss immer senkrecht stehen, wenn Sie es verwenden.
- Verwenden Sie nur funktiontüchtige Steckernetzteile und Verlängerungskabel.

3.0 Aufstellung und Inbetriebnahme

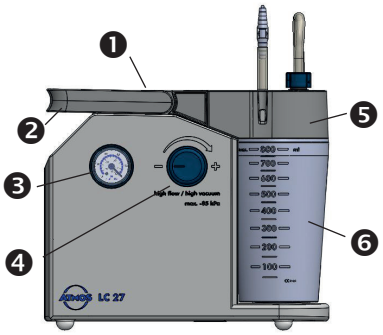
ⓘ Akku kann beschädigt werden, falls er bei Inbetriebnahme unzureichend geladen ist.

1. Laden Sie den Akku des ATMOS LC 27 Battery vor Gebrauch vollständig auf.

3.1 Geräteübersicht

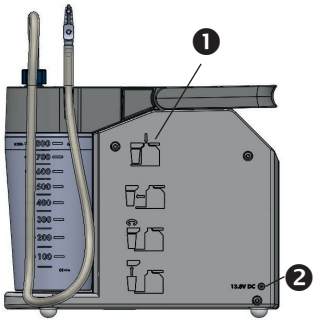
3.1.1 Front-/Rückansicht (mit Einpatienten-Sekretbehältersystem)

Frontansicht



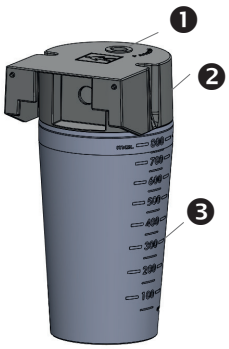
1. Bedienfeld
2. Tragegriff
3. Manometer
4. Vakuumregulierung (von - bis +)
5. Einpatienten-Sekretbehälterdeckel
6. Einpatienten-Sekretbehälter

Rückansicht



1. Kurzanleitung
2. Anschluss für Steckernetzteil/ Kfz-Ladekabel

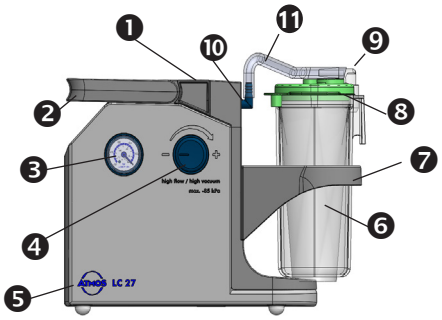
Einpatienten-Sekretbehältersystem



1. Anschluss für Absaugschlauch
2. Einpatienten-Sekretbehälterdeckel
3. Einpatienten-Sekretbehälter

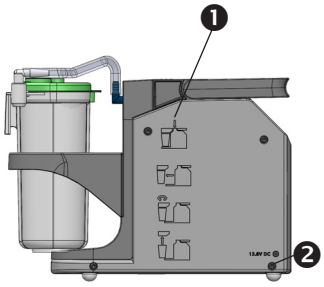
3.1.2 Front-/Rückansicht (mit Serres®-Sekretbehältersystem)

Frontansicht



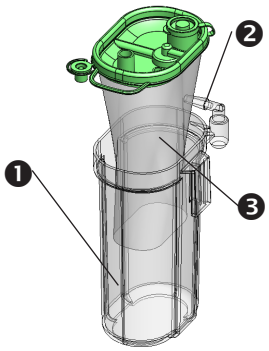
1. Bedienfeld
2. Tragegriff
3. Manometer
4. Vakuumregulierung (von - bis +)
5. Anschluss für Steckernetzteil
6. Serres®-Außenbehälter
7. Halterung für Serres®-Außenbehälter
8. Serres®-Absaugbeutel
9. Winkel (Anschluss Einmal-Absaug-schlauch)
10. DDS-Bakterien- und Virenfilterkartu-sche Einwegsystem
11. Vakuumverbindungsschlauch

Rückansicht



1. Kurzanleitung
2. Anschluss für Steckernetzteil / Kfz-Ladekabel

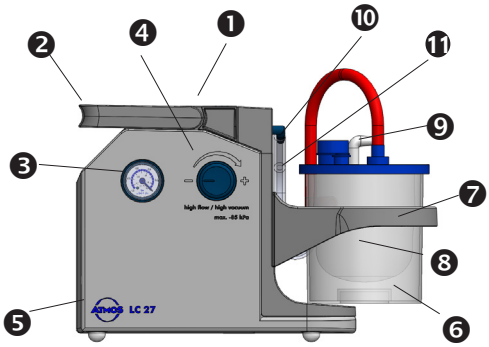
Serres®-Sekretbehältersystem



1. Serres®-Außenbehälter
2. Winkel (Anschluss Einmal-Absaug-schlauch
3. Serres®-Absaugbeutel

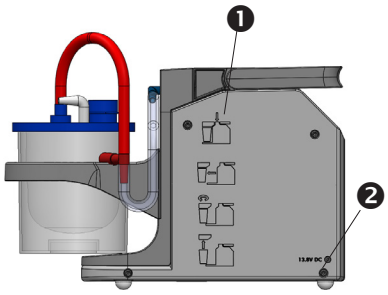
3.1.3 Front-/Rückansicht (mit Medi-Vac®-Sekretbehältersystem)

Frontanschicht



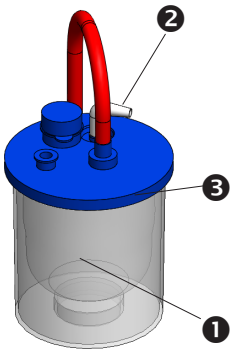
1. Bedienfeld
2. Tragegriff
3. Manometer
4. Vakuumregulierung (von - bis +)
5. Anschluß für Steckernetzteil
6. Medi-Vac®-Außenbehälter
7. Halterung für Medi-Vac®-Außenbehälter
8. Medi-Vac®-Absaugbeutel
9. Winkel (Anschluss Einmal-Absaugschlauch)
10. DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem
11. Vakuumverbindungsschlauch

Rückansicht



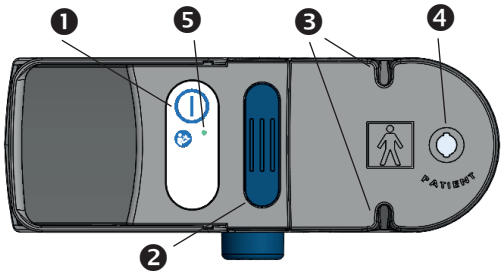
1. Kurzanleitung
2. Anschluss Steckernetzteil / Kfz-Ladekabel

Medi-Vac®-Sekretbehältersystem



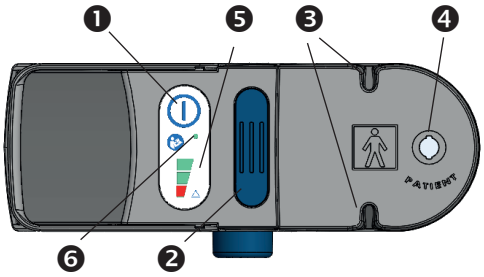
1. Medi-Vac®-Außenbehälter
2. Winkel (Anschluss Einmal-Absaugschlauch
3. Medi-Vac®-Absaugbeutel

3.1.4 Bedienelemente



ATMOS LC 27

1. Ein/Aus-Taste
2. Entriegelungstaste
3. Befestigung für Absaugschlauch
4. Anschluss für Absaugschlauch
5. Betriebs-Statusanzeige



ATMOS LC 27 Battery

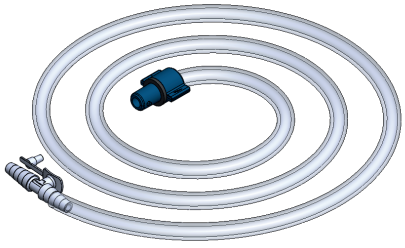
1. Ein/Aus-Taste
2. Entriegelungstaste
3. Befestigung für Absaugschlauch
4. Anschluss für Absaugschlauch
5. Anzeige der Akkukapazität
6. Betriebs-Statusanzeige

☞ Der Ladestand des ATMOS LC 27 Battery muss visuell überwacht werden.

☞ Falls nur die rote LED leuchtet, obwohl der Akku bereits längere Zeit geladen wurde, ist der Akku defekt.

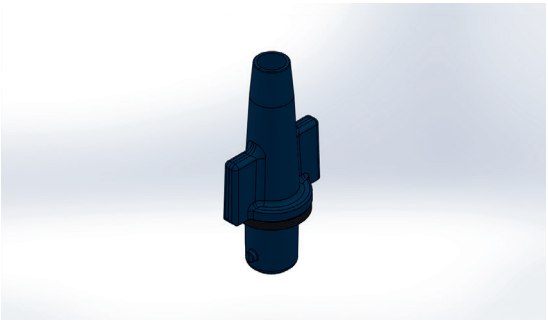
3.1.5 Schlauchverbindung DDS

Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip (REF 321.0100.0)



DDS-Schlauchadapter (REF 321.0040.0)

☞ Absaugschlauch mit dem DDS-Schlauchadapter verbinden.



3.2 Gerät mit Einpatienten-Sekretbehälter vorbereiten

1. Nach dem Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden.
2. Nehmen Sie das Gerät und die Zubehörteile aus der Verpackung heraus.
3. Beachten Sie unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.
4. Prüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden.
5. Wenn das Gerät beschädigt ist: Dokumentieren und melden Sie Transportschäden, s. Kapitel „Weitere Informationen, Zubehör, Verbrauchsmaterialien und Ersatzteile können angefordert werden bei:“ auf Seite 3.
6. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, sichere Unterlage.

7. Prüfen Sie das Steckernetzteil auf Schäden.
8. Tauschen Sie ein beschädigtes Steckernetzteil umgehend aus.
9. Beim ATMOS LC 27 Battery: Laden Sie den Akku vollständig auf, Kapitel „3.4 Akku laden“ auf Seite 23.
10. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit der eingesetzten DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche und mit einem angeschlossenen Einpatienten-Sekretbehältersystem. Bei Auslieferung sind die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche und das Einpatienten-Sekretbehältersystem bereits angeschlossen bzw. eingesetzt. Halten Sie immer eine zusätzliche DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bereit.
11. Entfernen Sie den Einpatienten-Sekretbehälter gemäß Kapitel „4.5.1 Entfernen des Einpatienten-Sekretbehältersystems“ auf Seite 36.
12. Reinigen Sie den Einpatienten-Sekretbehälter vor der ersten Anwendung, s. Kapitel „5.0 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 37.

☞ Empfehlung: Füllen Sie vor der Absaugung etwas Wasser (ca. 10-20 ml) in das Einpatienten-Sekretbehältersystem. Somit verhindern Sie ein Eintrocknen des Sekretes.

13. Setzen Sie den Einpatienten-Sekretbehälter gemäß Kapitel „3.6.1 Anschluss des Einpatienten-Sekretbehältersystems“ auf Seite 24 in die am Boden vorgesehene Behälterführung ein.
14. Schließen Sie den Absaugschlauch an.
15. Befestigen Sie den Absaugschlauch am Einpatienten-Sekretbehälterdeckel.

3.3 Gerät mit Einwegsystem Serres® oder Medi-Vac® vorbereiten

1. Nach dem Transport bei kalten Temperaturen muss das Gerät vor der Erst-Inbetriebnahme bis zu sechs Stunden bei Raumtemperatur stehengelassen werden.
2. Nehmen Sie das Gerät und die Zubehörteile aus der Verpackung heraus.
3. Beachten Sie unbedingt vor der ersten Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.
4. Prüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden.
5. Wenn das Gerät beschädigt ist: Dokumentieren und melden Sie Transportschäden, s. Kapitel „6.2 Gerät einsenden“ auf Seite 43.
6. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, sichere Unterlage.
7. Prüfen Sie das Steckernetzteil auf Schäden.
8. Tauschen Sie ein beschädigtes Steckernetzteil umgehend aus.
9. Beim ATMOS LC 27 Battery: Laden Sie den Akku vollständig auf, Kapitel „3.4 Akku laden“ auf Seite 23.
10. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit der eingesetzten DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche und mit einem angeschlossenen Einweg-Behältersystem (Serres® oder Medi-Vac®). Bei Auslieferung ist die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bereits eingesetzt. Halten Sie immer eine zusätzliche DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bereit.

11. Befestigen Sie die Halterung für den Serres®-Außenbehälter bzw. für den Medi-Vac®-Außenbehälter direkt am Gerät.
12. Setzen Sie den Einweg-Absaugbeutel in den Außenbehälter ein. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers des Einweg-Behältersystems. Der Außenbehälter muss auf einem festen Untergrund stehen.
13. Prüfen Sie, ob die Folie des Absaugbeutels vollständig im Außenbehälter ist und der Deckel den Außenbehälter fest verschließt.
14. Setzen Sie das Einweg-Behältersystem (Außenbehälter mit Absaugbeutel) in die Behälterhalterung ein.
15. Befestigen Sie den Vakuumverbindungsschlauch an der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche und am Winkel des Außenbehälters des Einwegsystems.
16. Befestigen Sie den Einmal-Absaugschlauch mit dem Absaugbeutel.

3.4 Akku laden

☞ Der Ladezustand des Akkus wird über die LED-Akkukapazitätsanzeige auf dem Bedienfeld angezeigt.

☞ Da der interne Akku nicht automatisch in einem voll einsatzfähigen Zustand gehalten wird, muss der Ladezustand regelmäßig überprüft werden und ggf. ein Austausch des Akkus durch Service-Personal veranlasst werden. Der Akku darf nur von autorisierten und geschulten Service-Personen ausgetauscht werden. Sie können den Ladestand des Akkus prüfen, indem Sie das Gerät einschalten.

☞ Laden Sie den Akku vollständig auf, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal betreiben.

1. Laden Sie den Akku spätestens, sobald die rote LED der Anzeige der Akkukapazitätsanzeige leuchtet.

Definition Akkukapazität:

Zwei grüne LEDs: > 60%

Eine grüne LED: 20-60%

Eine rote LED: <20%

Anzeige während des Ladens:

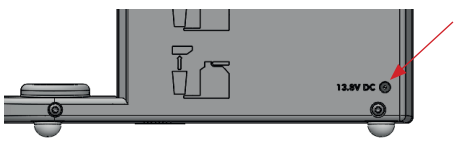
Beim Laden des Akkus leuchten beide grünen LEDs.

2. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil (REF 011.1363.0).
3. Beachten Sie die Hinweise in Kapitel „6.3 Umgang mit Akkus“ auf Seite 44. Vermeiden Sie häufiges Kurzladen, da dies den Akku beschädigen kann.

Während Sie den Akku laden, steht Ihnen die volle Saugleistung des Gerätes zur Verfügung.

Falls der Akku vollständig entladen ist, können Sie das Gerät mit dem Steckernetzteil betreiben.

3.5 Laden mit Steckernetzteil



4. Schließen Sie das Netzteil an der Rückseite des Gerätes an.
5. Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die Steckdose.

» Das Gerät wird vollständig geladen.

3.6 Einpatienten-Sekretbehältersystem und Schläuche anschließen/entfernen

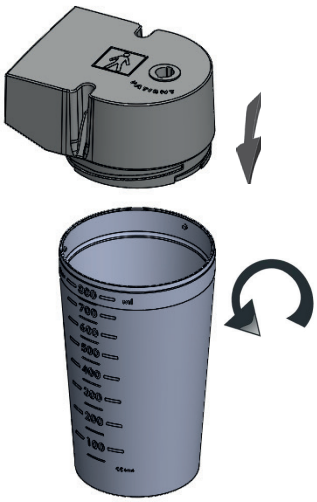
3.6.1 Anschluss des Einpatienten-Sekretbehältersystems

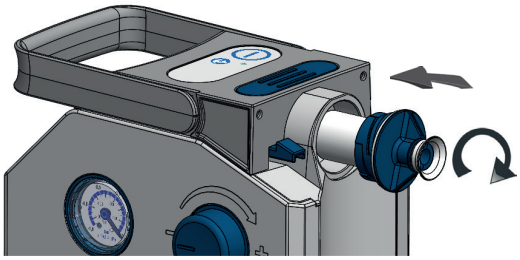
⚠ WARNUNG

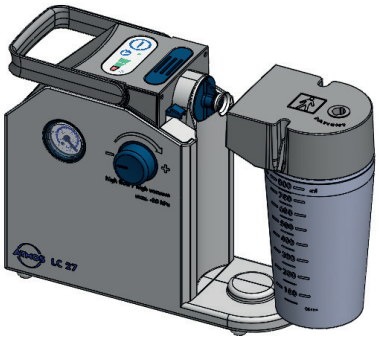
Infektionsgefahr durch kontaminierten DDS-Bakterien- und Virenfilter sowie Behälterdeckel

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Verwenden Sie das Gerät nie ohne DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche. Halten Sie immer mindestens eine Ersatz-DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bereit.
- Tragen Sie Einweg-Handschuhe, wenn Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter sowie Behälterdeckel austauschen.
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob der DDS-Bakterien- und Virenfilter trocken und sauber ist. Ersetzen Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung. Der DDS-Bakterien- und Virenfilter darf nicht getrocknet und wiederverwendet werden.
- Tauschen Sie den DDS-Bakterien- und Virenfilter bei Patientenwechsel aus. Wechseln Sie den Bakterienfilter nach 14 Tagen aus, auch wenn kein Patientenwechsel vorliegt (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).





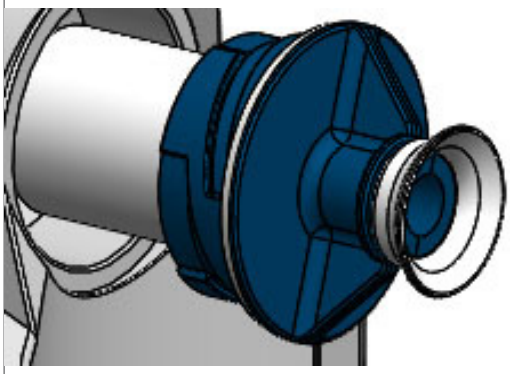


☞ Empfehlung:
Füllen Sie vor der Absaugung etwas Wasser (ca. 10-20 ml) in das Einpatienten-Sekretbehältersystem. Somit verhindern Sie ein Eintrocknen des Sekretes.

1. Setzen Sie den Einpatienten-Sekretbehälterdeckel auf den Einpatienten-Sekretbehälter.
2. Halten Sie den Einpatienten-Sekretbehälter mit einer Hand fest und drehen Sie den Einpatienten-Sekretbehälterdeckel mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerichtung zu.
3. Prüfen Sie, dass der Einpatienten-Sekretbehälterdeckel fest verschlossen ist.
4. Überprüfen Sie die korrekte Position der weißen Dichtung an der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche. Sollte die weiße Dichtung fehlen, erneuern Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.
5. Setzen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche in die vorgesehene Öffnung am Gerät ein und drehen Sie die Kartusche mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerichtung.
6. Setzen Sie den Einpatienten-Sekretbehälter in die am Boden vorgesehene Behälterführung ein. Drücken Sie zur Fixierung des Einpatienten-Sekretbehälters auf den Deckel des Einpatienten-Sekretbehälters bis dieser einrastet bzw. halten Sie die blaue Entriegelungstaste während dem Einsetzen des Einpatienten-Sekretbehälters gedrückt, bis dieser einrastet.
7. Überprüfen Sie den sicheren Sitz des Einpatienten-Sekretbehälters.

☞ Das Gerät ist einsatzbereit. Der Absaugschlauch kann angeschlossen werden.

3.6.2 Hinweis zur DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche



- ☞ Zwischen dem Gerät und dem Einpatienten-Sekretbehältersystem befindet sich die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche. Diese besteht aus einem hydrophoben Bakterien- und Virenfilter sowie der blauen Halterung mit einer weißen Dichtung. Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche schützt das Gerät wirkungsvoll vor Übersaugung und Kontamination.
- ☞ Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche ist zur Verwendung an einem Patienten bestimmt. Bei Patientenwechsel muss die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche ersetzt werden. Bei ausschließlicher Anwendung an einem Patienten muss die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche nach 14 Tagen ersetzt werden (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).
- ☞ Verwenden Sie das Gerät niemals ohne DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.

3.6.3 Entfernen der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche

Entfernen Sie die gebrauchte DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche, wenn ein Patientenwechsel bevorsteht bzw. wechseln Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bei Verwendung an einem Patienten alle 14 Tage aus (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).

Tragen Sie Einweg-Handschuhe, wenn Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche austauschen.

1. Entfernen Sie das Einpatienten-Sekretbehältersystem gemäß Kapitel „4.5.1 Entfernen des Einpatienten-Sekretbehältersystems“ auf Seite 36.
2. Drehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche gegen die Uhrzeigerrichtung und ziehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche aus der Öffnung.

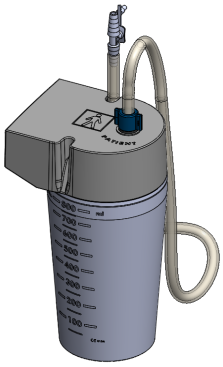
☞ DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche wurde entfernt.

3.6.4 Einsetzen der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche

1. Überprüfen Sie die korrekte Position der weißen Dichtung an der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche. Sollte die weiße Dichtung fehlen, erneuern Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.
2. Setzen Sie die neue DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche in die vorgesehene Öffnung am Gerät ein und drehen Sie die Kartusche mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerichtung.

☞ Das Gerät ist wieder einsatzbereit.

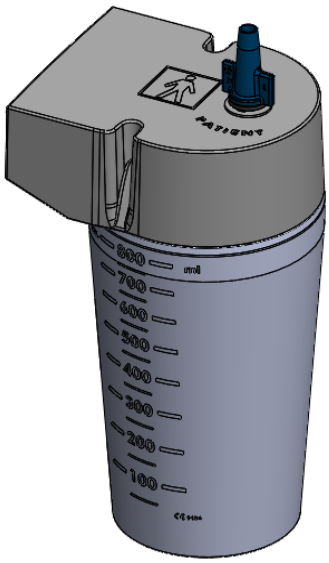
3.6.5 Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip anschließen



1. Stecken Sie den blauen Adapter am Absaugschlauch in die Öffnung am Einpatienten-Sekretbehälterdeckel.
2. Drehen Sie den blauen Adapter mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerichtung.
3. Überprüfen Sie nun die feste Verbindung zwischen Absaugschlauch und Einpatienten-Sekretbehältersystem.

☞ Das Gerät ist nun einsatzbereit.

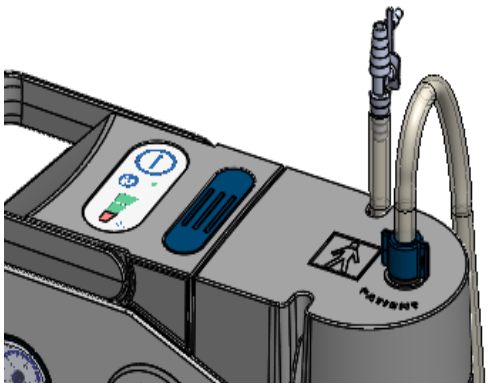
3.6.6 DDS-Schlauchadapter anschließen



1. Stecken Sie den einzelnen blauen DDS-Schlauchadapter in die Öffnung am Einpatienten-Sekretbehälterdeckel.
2. Drehen Sie den blauen DDS-Schlauchadapter mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerichtung.
3. Überprüfen Sie nun die feste Verbindung zwischen DDS-Schlauchadapter und Einpatienten-Sekretbehältersystem.
4. Verbinden Sie nun den Absaugschlauch mit dem blauen DDS-Schlauchadapter.
5. Verbinden Sie das offene Ende des Absaugschlauches mit einem Fingertip.

☞ Das Gerät ist nun einsatzbereit.

3.6.7 Befestigung für Absaugschlauch



1. Stecken Sie den Absaugschlauch in die am Einpatienten-Sekretbehälterdeckel vorgesehenen Befestigungen für den Absaugschlauch.

☞ Der Absaugschlauch ist fixiert und einsatzbereit.

3.7 Serres®-Sekretbehältersystem anschließen

⚠ WARNUNG

Infektionsgefahr durch kontaminiertes Sekretbehältersystem und Schläuche.

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Verwenden Sie nur Serres®-Absaugbeutel mit integriertem Bakterienfilter.
- Verwenden Sie das Gerät nie ohne DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche. Halten Sie immer mindestens eine Ersatz-DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bereit.
- Tragen Sie Einweg-Handschuhe.
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche trocken und sauber ist. Ersetzen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung. Eine DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche darf nicht getrocknet und wiederverwendet werden.
- Wechseln Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem nach 28 Tagen aus (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).
- Verwenden Sie steril verpackte Teile nur dann, wenn die Verpackung nicht beschädigt ist.

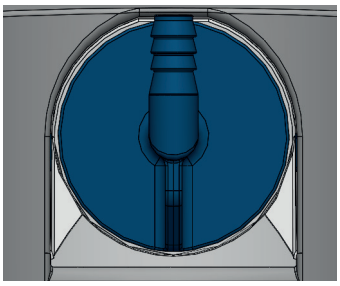
Zu geringes oder kein Vakuum durch falschen Anschluss.

Patient kann ersticken.

- Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers zum Serres®-Sekretbehältersystem.

3.7.1 Anschließen

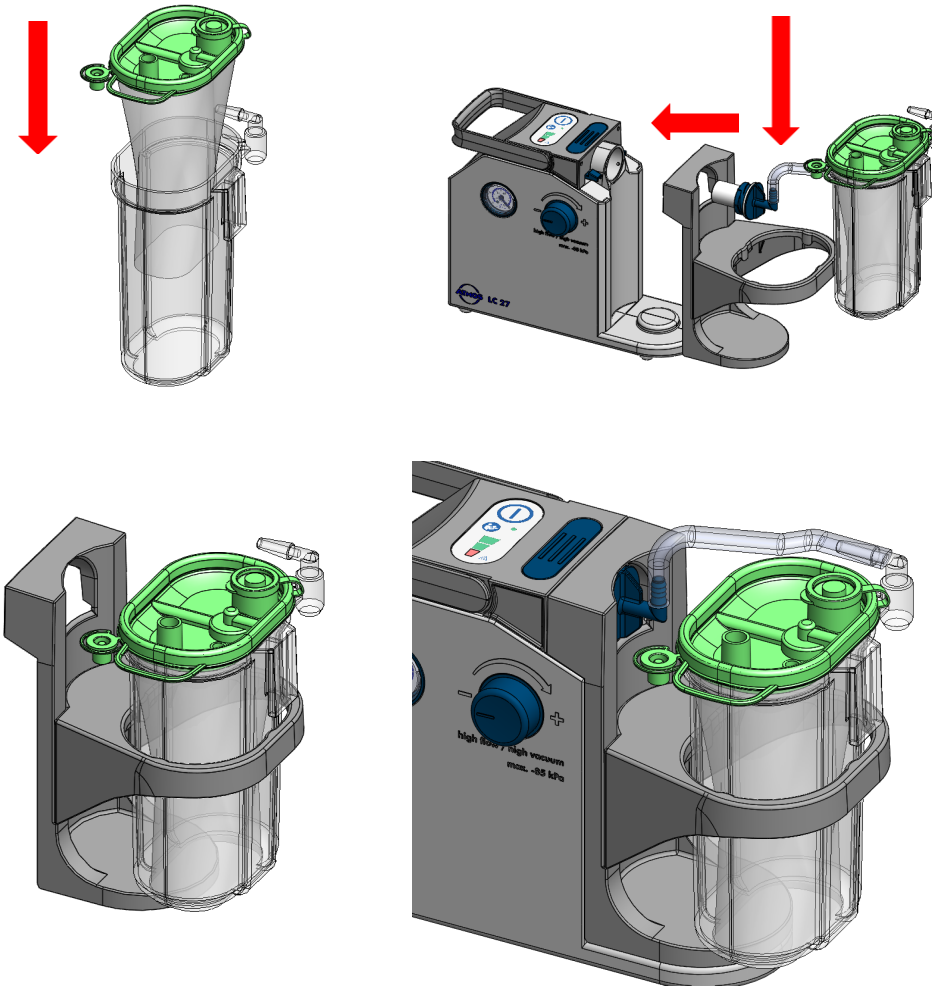
1. Befestigen Sie die die Halterung für den Serres®-Außenbehälter direkt am Gerät.
2. Überprüfen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem. Der blaue Anschluss für den Vakuumverbindungsschlauch muss in Richtung 12 Uhr zeigen.



3. Setzen Sie den Serres®-Absaugbeutel in den Serres®-Außenbehälter ein. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers des Einweg-Behältersystems. Der Außenbehälter muss auf einem festen Untergrund stehen und darf nicht am Gerät angeschlossen sein.
4. Prüfen Sie, ob die Folie des Absaugbeutels vollständig im Außenbehälter ist und der Deckel den Außenbehälter fest verschließt.
5. Setzen Sie das Serres®-Sekretbehältersystem (Außenbehälter mit Absaugbeutel) in die Serres®-Behälterhalterung ein. Die Skala des Behälters muss zum Gerät zeigen.
6. Befestigen Sie den Vakuumverbindungsschlauch an der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem und am Winkel des Serres®-Außenbehälters.
7. Befestigen Sie den Einmal-Absaugschlauch mit dem Serres®-Absaugbeutel.

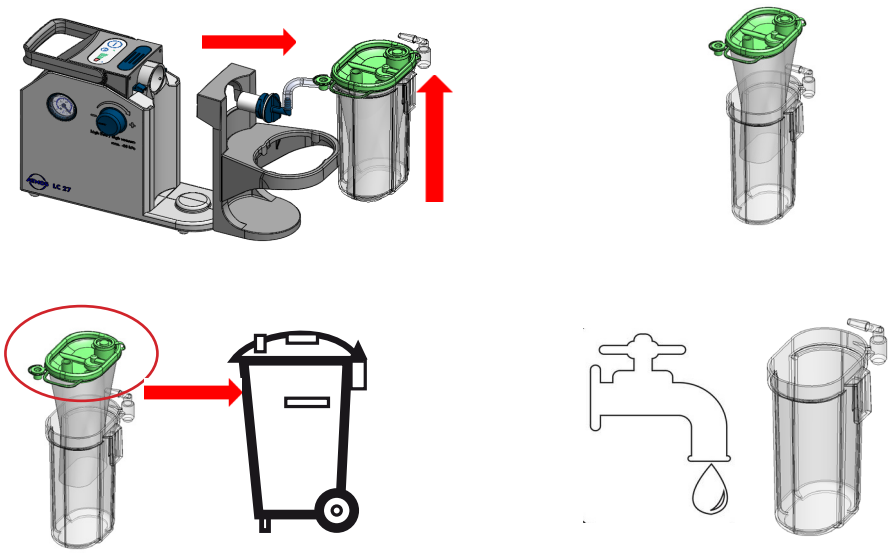
8. Schließen Sie die Nebenluftöffnung des Fingertips und schließen Sie die vordere Öffnung mit Ihrem Daumen.
9. Schalten Sie das Gerät ein, sodass die Pumpe ein Vakuum aufbaut.

☞ Der Serres®-Absaugbeutel entfaltet sich.

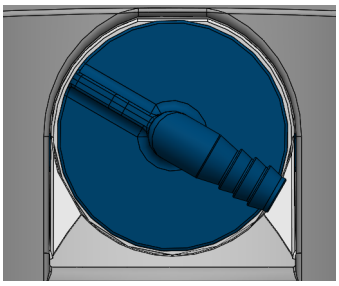


3.7.2 Entfernen

1. Entfernen Sie den Einmal-Absaugschlauch vom Serres®-Absaugbeutel.
2. Verschließen Sie den Anschluss „Patient“ am Serres®-Absaugbeutel mit der grünen Kappe.
3. Lösen Sie den Vakuumverbindungsschlauch vom Serres®-Außenbehälter.
4. Entnehmen Sie das Serres®-Sekretbehältersystem aus der Halterung.
5. Entnehmen Sie den verschlossenen Serres®-Absaugbeutel aus dem Serres®-Außenbehälter und entsorgen Sie diesen.
6. Reinigen Sie den Serres®-Außenbehälter gemäß den Angaben in der Gebrauchsanweisung des Herstellers.
7. Wechseln Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem nach 28 Tagen aus (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).



3.7.3 Hinweise zur DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem



- Zwischen dem Gerät und dem Serres®-Sekretbehältersystem befindet sich die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem.
- Diese besteht aus einem hydrophoben DDS-Bakterien- und Virenfilter sowie der blauen Halterung mit einer weißen Dichtung.
- Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche schützt das Gerät wirkungsvoll vor Übersaugung und Kontamination.

☞ Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem muss nach 28 Tagen ersetzt werden (Voraussetzung: Gerät wird verwendet)

☞ Verwenden Sie das Gerät niemals ohne DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.

Tragen Sie Einweg-Handschuhe, wenn Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche austauschen.

1. Entfernen Sie das Serres®-Sekretbehältersystem.
2. Drehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche gegen die Uhrzeigerrichtung und ziehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche aus der Öffnung.

☞ DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche wurde entfernt.

3. Setzen Sie die neue DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche in die vorgesehene Öffnung am Gerät ein und drehen Sie die Kartusche mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerrichtung. Der blaue Anschluss für den Vakuumverbindungsschlauch muss in Richtung 12 Uhr zeigen.

☞ Das Gerät ist wieder einsatzbereit.

3.8 Medi-Vac®-Sekretbehältersystem anschließen

⚠ WARNUNG

Infektionsgefahr durch kontaminiertes Sekretbehältersystem und Schläuche.

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Verwenden Sie nur Medi-Vac®-Absaugbeutel mit integriertem Bakterienfilter.
- Verwenden Sie das Gerät nie ohne DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche. Halten Sie immer mindestens eine Ersatz-DDS-Bakterien- und Virenfilerkartusche bereit.
- Tragen Sie Einweg-Handschuhe.
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche trocken und sauber ist. Ersetzen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung. Eine DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche darf nicht getrocknet und wiederverwendet werden.
- Wechseln Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem nach 28 Tagen aus (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).
- Verwenden Sie steril verpackte Teile nur dann, wenn die Verpackung nicht beschädigt ist.

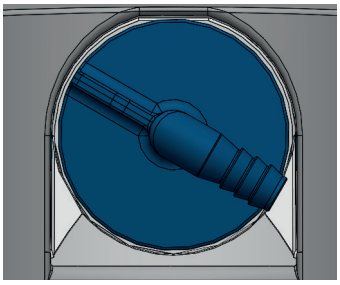
Zu geringes oder kein Vakuum durch falschen Anschluss.

Patient kann ersticken.

- Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers zum Medi-Vac®-Sekretbehältersystem.

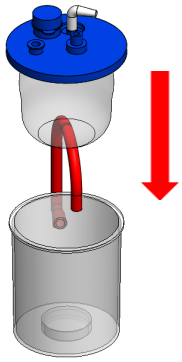
3.8.1 Anschließen

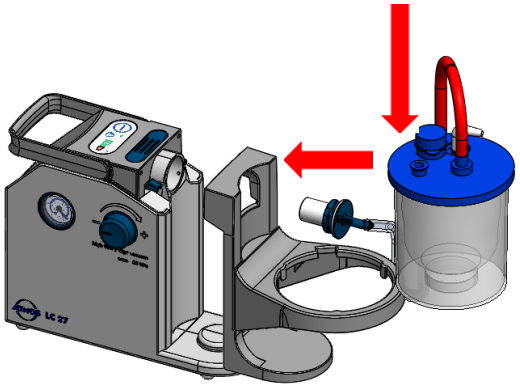
1. Befestigen Sie die die Halterung für den Medi-Vac®-Außenbehälter direkt am Gerät.
2. Überprüfen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem. Der blaue Anschluss für den Vakuumverbindungsschlauch muss in Richtung 4 Uhr zeigen.

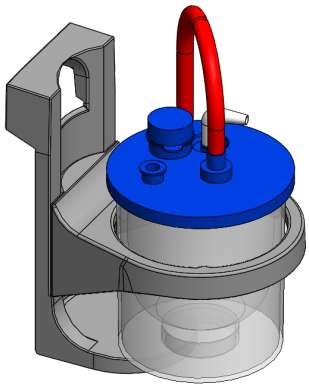


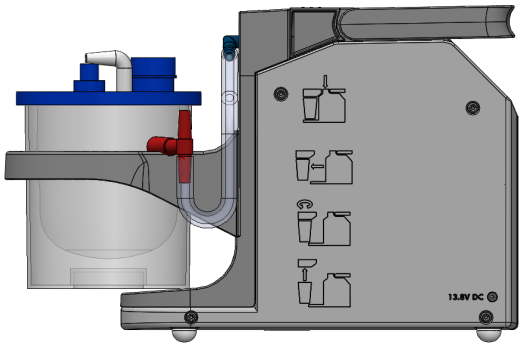
3. Setzen Sie den Medi-Vac®-Absaugbeutel in den Medi-Vac®-Außenbehälter ein. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Herstellers des Einweg-Behältersystems. Der Außenbehälter muss auf einem festen Untergrund stehen und darf nicht am Gerät angeschlossen sein.
4. Verbinden Sie den roten Schlauch mit dem Medi-Vac®-Absaugbeutel.
5. Prüfen Sie, ob die Folie des Absaugbeutels vollständig im Außenbehälter ist und der Deckel den Außenbehälter fest verschließt.
6. Setzen Sie das Medi-Vac®-Behältersystem (Außenbehälter mit Absaugbeutel) in die Medi-Vac®-Behälterhalterung ein.
7. Befestigen Sie den Vakuumverbindungsschlauch an der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem und am roten Anschluss des Medi-Vac®-Außenbehälters
8. Befestigen Sie den Einmal-Absaugschlauch mit dem Medi-Vac®-Absaugbeutel.
9. Schließen Sie die Nebenluftöffnung des Fingertips und schließen Sie die vordere Öffnung mit Ihrem Daumen.
10. Schalten Sie das Gerät ein, sodass die Pumpe ein Vakuum aufbaut.

☞ Der Medi-Vac®-Absaugbeutel entfaltet sich.



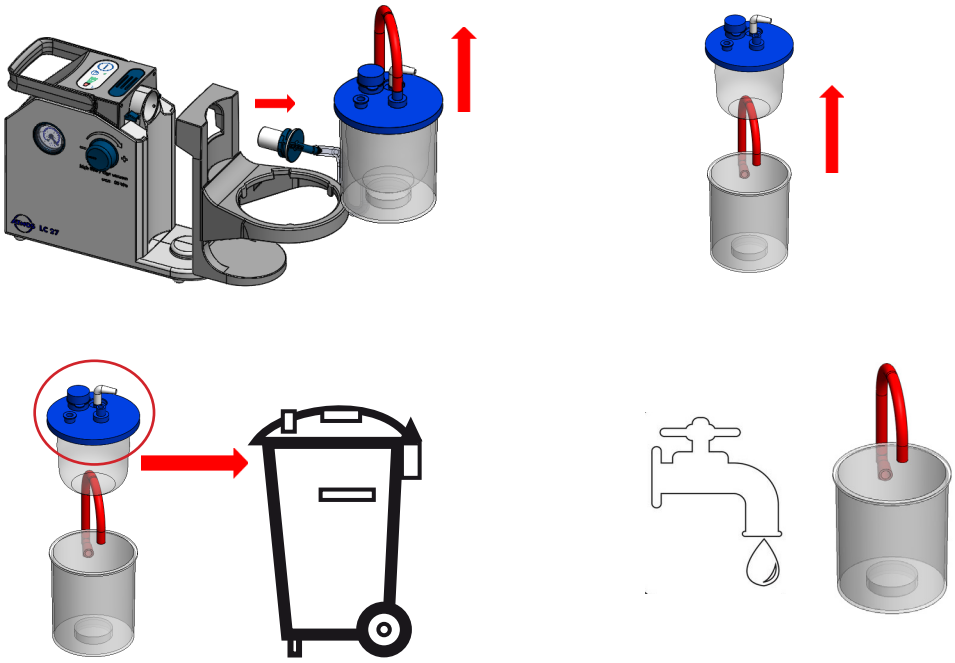




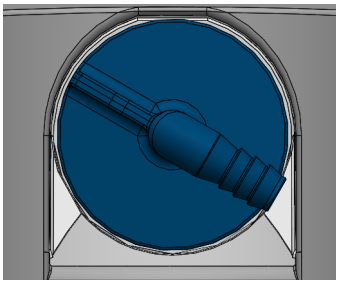


3.8.2 Entfernen

1. Entfernen Sie den Einmal-Absaugschlauch vom Medi-Vac®-Absaugbeutel.
2. Verschließen Sie den Anschluss „Patient“ am Medi-Vac®-Absaugbeutel mit der blauen Kappe.
3. Lösen Sie den roten Schlauch vom Medi-Vac®-Absaugbeutel.
4. Verschließen Sie den Anschluss „Vacuum“ am Medi-Vac®-Absaugbeutel mit der blauen Kappe.
5. Lösen Sie den Vakuumverbindungsschlauch vom roten Anschluss des Medi-Vac®-Außenbehälters.
6. Entnehmen Sie das Medi-Vac®-Behältersystem aus der Halterung.
7. Entnehmen Sie den verschlossenen Medi-Vac®-Absaugbeutel aus dem Medi-Vac®-Außenbehälter und entsorgen Sie diesen.
8. Reinigen Sie den Medi-Vac®-Außenbehälter gemäß den Angaben in der Gebrauchsanweisung des Herstellers.
9. Wechseln Sie die DDS-Bakterien und Virenfilterkartusche Einwegsystem nach 28 Tagen aus (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).



3.8.3 Hinweise zur DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem



- Zwischen dem Gerät und dem Medi-Vac®-Sekretbehältersystem befindet sich die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem.
- Diese besteht aus einem DDS-Bakterien- und Virenfilter sowie der blauen Halterung.
- Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche schützt das Gerät wirkungsvoll vor Übersaugung und Kontamination.

☞ Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche-Einwegsystem muss nach 28 Tagen ersetzt werden (Voraussetzung: Gerät wird verwendet)

☞ Verwenden Sie das Gerät niemals ohne DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.

Tragen Sie Einweg-Handschuhe, wenn Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche austauschen.

1. Entfernen Sie das Medi-Vac®-Behältersystem.
2. Drehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche gegen die Uhrzeigerrichtung und ziehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche aus der Öffnung.

☞ DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche wurde entfernt.

3. Setzen Sie die neue DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche in die vorgesehene Öffnung am Gerät ein und drehen Sie die Kartusche mit einer Vierteldrehung in Uhrzeigerrichtung. Der blaue Anschluss für den Vakuumverbindungsschlauch muss in Richtung 4 Uhr zeigen.

☞ Das Gerät ist wieder einsatzbereit.

4.0 Bedienung

⚠ WARNUNG

Infektionsgefahr durch mangelhafte Hygiene oder beschädigte Teile!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Verwenden Sie für jeden Patienten neue Verbrauchsmaterialien (Einpatienten-Sekretbehältersystem, DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche und Absaugschlauch).
- Prüfen Sie vor jeder Anwendung, ob Schläuche oder Einpatienten-Behältersystem beschädigt sind. Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

⚠ WARNUNG

Elektrischer Schlag bei beschädigtem Gerät!

Herzrhythmusstörungen können verursacht werden.

- Prüfen Sie vor jeder Verwendung, ob das Gerät und das Steckernetzteil beschädigt sind.
- Tauschen Sie beschädigte Teile sofort aus.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.

Umgebungsbedingungen während des Betriebs

- Temperatur: 0...+40°C
- Relative Luftfeuchte: 20...80%
- Luftdruck: 700...1060 hPa

4.1 Gerät einschalten

☞ Lassen Sie das Gerät nur so lange eingeschaltet, wie Sie es benötigen. So können Sie die Lebensdauer des Akkus (beim ATMOS LC 27 Battery) verlängern.

1. Drücken Sie auf die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.

» Die Pumpe startet.

» Die Betriebs-Statusanzeige (LED) unter der Taste Ein/Aus leuchtet, solange das Gerät eingeschaltet ist.

4.2 Gerät ausschalten

1. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.

4.3 Vakuum einstellen

⚠ WARNUNG

Zu hohes Vakuum!

Patient kann schwer verletzt werden.

- Beachten Sie die geltenden Leitlinien.
- Wählen Sie das Vakuum entsprechend dem Patienten und der Anwendung.
- Bei einer Anwendung des Gerätes an Kindern muss ein geringes Vakuum verwendet werden. Beachten Sie die Anweisungen des behandelnden Arztes.

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Stellen Sie das gewünschtes Vakuum ein, indem Sie die Saugschlauchöffnung zuhalten und das Vakuum aufbauen lassen.

3. Drehen Sie die Vakuumregulierung soweit nach rechts, bis am Manometer das gewünschte Vakuum anzeigt wird.
4. Zur Reduzierung des gewünschten Vakuums drehen Sie die Vakuumregulierung nach links.

☞ Den Einstellbereich des Vakuums können Sie direkt an die Vakuumregulierung sehen (von - bis +).

☞ Über die Nebenluftregulierung am Fingertip können Sie das eingestellte Vakuum zusätzlich feinregulieren.

4.4 Absaugen

⚠ WARNUNG

Geräteausfall, falls das Gerät zu lange im Dauerbetrieb eingesetzt wird!

Patient kann ersticken.

- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht länger als nötig eingeschaltet ist.
- Kontrollieren Sie den Status des Akkus regelmäßig, während Sie das Gerät betreiben.

⚠ WARNUNG

Infektionsgefahr!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie beim Absaugen stets Einweg-Handschuhe.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch ungeeignetes Material oder ungeschulte Anwender!

Es könnten Verletzungen im Mund- und Rachenraum des Patienten erfolgen.

- Saugen Sie im trachealen Bereich besonders vorsichtig ab.
- Patient kann schwer verletzt werden, falls ein zu hohes Vakuum verwendet wird. Wählen Sie das Vakuum entsprechend dem Patienten und der Anwendung. Drehen Sie an der Vakuumregulierung, um das gewünschte Vakuum einzustellen.Das Manometer zeigt das akutelle Vakuum an.
- Erstickungsgefahr durch volles Einpatienten-Sekretbehältersystem.
- Achten Sie auf den Füllstand des Einpatienten-Sekretbehältersystems.
- Leeren Sie das Einpatienten-Sekretbehältersystem aus, sobald dieser halb voll ist. Sobald das Sekretbehältersystem zu voll ist, können Sie mit dem Gerät nicht mehr absaugen.
- Achten Sie darauf, dass der Schlauch während der Absaugung nicht abknickt. Die Saugleistung am Patienten ist sonst zu gering.

1. Führen Sie den Absaugvorgang so durch, wie Sie vom medizinischen Fachpersonal eingewiesen wurden.
2. Steuern Sie den Absaugvorgang und das gewünschte Vakuum mit der Nebenluftöffnung am Fingertip.
3. Schalten Sie das Gerät nach dem Absaugvorgang aus.
4. Bei einem angeschlossenem Steckernetzteil: trennen Sie dieses vom Stromanschluss und anschließend vom Gerät.
5. Entfernen Sie das Einpatienten-Sekretbehältersystem. Beachten Sie das Kapitel „4.5.1 Entfernen des Einpatienten-Sekretbehältersystems“ auf Seite 36.

4.5 Nach dem Gebrauch

1. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
2. Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch: Kapitel „5.0 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 37.
3. Führen Sie nach jeder Reinigung eine Funktionskontrolle durch: Kapitel „6.1 Funktionskontrolle“ auf Seite 43.

4.5.1 Entfernen des Einpatienten-Sekretbehältersystems

1. Entfernen Sie den Einpatienten-Sekretbehälter indem Sie die blaue Entriegelungstaste auf dem Bedienfeld gedrückt halten und das Einpatienten-Sekretbehältersystem seitlich herausnehmen.
2. Öffnen Sie den Einpatienten-Sekretbehälterdeckel indem Sie den Deckel eine Vierteldrehung gegen die Uhrzeigerrichtung bewegen.
3. Nehmen Sie den Einpatienten-Sekretbehälterdeckel am Einpatienten-Sekretbehälter ab.
4. Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch: Kapitel „5.0 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 37.
5. Führen Sie nach jeder Reinigung eine Funktionskontrolle durch: Kapitel „6.1 Funktionskontrolle“ auf Seite 43.

» Das Gerät ist für die nächste Anwendung vorbereitet.

4.5.2 Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip entfernen

1. Drehen Sie den blauen Adapter am Absaugschlauch mit einer Vierteldrehung gegen die Uhrzeigerichtung.
2. Lösen Sie den blauen Adapter vom Einpatienten-Sekrtebehälterdeckel.

☞ Absaugschlauch kann entfernt werden.

4.5.3 DDS-Schlauchadapter entfernen

1. Lösen Sie den Absaugschlauch vom blauen DDS-Adapter.
2. Drehen Sie den blauen DDS-Adapter mit einer Vierteldrehung gegen die Uhrzeigerichtung.
3. Lösen Sie den blauen DDS-Adapter vom Einpatienten-Sekrtebehälterdeckel.

» DDS-Adapter kann entfernt werden.

5.0 Reinigung und Desinfektion

5.1 Sicherheitshinweise zur Aufbereitung

5.1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir empfehlen Ihnen, grundsätzlich alle Wartungs- und Austauschvorgänge schriftlich zu dokumentieren.

Ob die erforderlichen Ergebnisse der Reinigung und Desinfektion erreicht werden, liegt in der Verantwortung des Anwenders. Üblicherweise sind Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens notwendig.

Die Aufbereitung dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen. Für die genannten Maßnahmen muss die Person über die notwendigen Vorrichtungen verfügen.

5.1.2 Gefahren für Anwender, Patienten und Dritte

Infektionsgefahr durch ungeeignete Hilfsmittel!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Tragen Sie immer Ihre persönliche Schutzausrüstung. Die Schutzausrüstung besteht für alle Schritte, bei denen die Produktbestandteile noch kontaminiert sind, aus Schutzhandschuhen, Schutzkleidung, Schutzbrille und Mund- und Nasenschutz.
- Verwenden Sie nur Hilfsmittel, die sich gut aufbereiten lassen oder Einweg-Produkte sind.

Infektionsgefahr durch ungeeignete Aufbereitung!

Tödliche Krankheiten können übertragen werden.

- Achten Sie darauf, dass alle Bereiche des Zubehörteils gut erreicht werden.
- Verwenden Sie zur maschinellen Aufbereitung nur geeignete Beladungsträger. Dies gilt insbesondere für Zubehörteile mit schwer zugänglichen Hohlräumen und Lumina.
- Achten Sie darauf, dass sich beim Einlegen in Aufbereitungslösungen in den Hohlräumen und Lumina keine Luftblasen bilden.

5.1.3 Geräteschäden vermeiden

Geräteschäden durch fixierende Reinigung!

Verschmutzungen können dauerhaft nicht mehr entfernt werden.

- Verwenden Sie vor und zur Reinigung keine Aldehyde.
- Setzen Sie das Produkt vor und zur Reinigung keinen Temperaturen >40 °C / 104 °F aus.

Ungeeignete Hilfsmittel!

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Verwenden Sie nur fusselfreie, weiche Tücher.
- Verwenden Sie für die Schlussspülung immer vollentsalztes Wasser.
- Beachten Sie die zugehörigen Gebrauchsanweisungen aller verwendeten Hilfsmittel und Geräte.

Ungeeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

Das Produkt kann beschädigt werden.

- Verwenden Sie **für Kunststoffteile keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
  - Chloramide oder Phenolderivate
- Verwenden Sie **für Edelstahl keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
  - Organische oder anorganische Basen
  - Alkalische Lösungen
- Verwenden Sie **für Polster keine** Prozesschemikalien, die folgende Inhaltsstoffe beinhalten:
  - Poliermittel oder Wachspoliermittel
  - Chemische Reinigungsmittel
  - Öle, Fette oder Alkohol

Falsche maschinelle Reinigung und Desinfektion.

Korrosion durch Feuchtigkeit.

- Entnehmen Sie die Produkte sofort nach Programmende.

5.2 Aufbereitung vorbereiten und beenden

Vor der Aufbereitung

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Zerlegen Sie das Produkt für die Aufbereitung in folgender Reihenfolge:
   - Entfernen Sie das Steckernetzteil vom Gerät.
   - Entfernen Sie das Einpatienten-Sekretbehältersystem vom Gerät.
   - Entfernen Sie vorsichtig den Einpatienten-Sekretbehälterdeckel.
   - Entsorgen Sie das Sekret.

Nach der Aufbereitung

1. Führen Sie eine Funktionskontrolle durch.

5.3 Flächen aufbereiten

5.3.1 Übersicht

Fläche	Nach jeder Anwendung	Bei Patientenwechsel	Täglich	Wöchentlich	Alle 14 Tage	Monatlich	Vorreinigung	Wischreinigung	Wischdesinfektion	Sprühdesinfektion	Bemerkung
Gehäuse inkl. Tragegriff		x		x				x	x		Gemäß Mittel Herstellerangaben
Manometer		x		x				x	x		Gemäß Mittel Herstellerangaben
Vakuumregulierung		x		x				x	x		Gemäß Mittel Herstellerangaben

Fläche	Nach jeder Anwendung	Bei Patientenwechsel	Täglich	Wöchentlich	Alle 14 Tage	Monatlich	Vorreinigung	Wischreinigung	Wischdesinfektion	Sprühdesinfektion	Bemerkung
Entriegelungstaste		x		x				x	x		Gemäß Mittel Herstellerangaben
Bedienfeld		x		x				x	x		Gemäß Mittel Herstellerangaben

5.3.2 Prozesschemikalien auswählen

Beachten Sie die Angaben des Herstellers der Prozesschemikalien.

Bei starker Verschmutzung sollte die Geräteoberfläche direkt mit einem, mit klarem Wasser angefeuchtetem Tuch, gereinigt werden.

Mittel (Hersteller)	Wirkstoffe in 100 g	Art	Gehäuse inkl. Tragegriff	Manometer	Vakuumregulierung	Entriegelungstaste	Bedienfeld
Reinigung							
Mikrozid® Sensitive Wipes (Schülke & Mayr)	0,26 g Alkyl(C12-16)dimethylnezylammoniumchlorid, 0,26 g Didecyldimethylammoniumchlorid, 0,26 g Alkyl(C12-14) ethylbenzylammoniumchlorid	Tücher	x	x	x	x	x
Desinfektion							
Green & Clean SK (Metasys)	<1 g Dialkyldimetylammoniumchlorid, <1 g Alkyldimethylethyl-benzylammoniumchlorid, <1 g Alkyldimethylbenzylammoni-umchlorid	Schaum Gebrauchsfertig	x	x	x	x	x
Bacillol® 30 Foam (Bode Chemie)	14 g Ethanol, 10 g Propan-2-ol, 6 g Propan-1-ol, 0,5 g N-Alkyl-aminopropylglycin	Schaum	x	x	x	x	x
Mikrozid® Sensitive Wipes (Schülke & Mayr)	0,26 g Alkyl(C12-16)dimethylnezylammoniumchlorid, 0,26 g Didecyldimethylammoniumchlorid, 0,26 g Alkyl(C12-14) ethylbenzylammoniumchlorid	Tücher	x	x	x	x	x
Mikrozid® Universal Wipes (Schülke & Mayr)	Alkohole	Tücher	x	x	x	x	x

Mittel (Hersteller)	Wirkstoffe in 100 g	Art	Gehäuse inkl. Tragegriff	Manometer	Vakuumregulierung	Entriegelungstaste	Bedienfeld
Bacillol® AF (Bode Chemie)	Alkohole	Lösung Gebrauchsfertig	x	x	x	x	x

5.3.3 Vorreinigung

1. Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz.
2. Reinigen Sie die Fläche gleichmäßig mit einem geeigneten Tuch und klarem Wasser. Achten Sie insbesondere auf schwer zugängliche Stellen.
3. Absaugschlauch entfernen und am Waschbecken mit Wasser durchspülen.

» Es sind keine Verschmutzungen mehr sichtbar.

5.3.4 Wischreinigung

1. Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz.
2. Reinigen Sie die Fläche gleichmäßig mit einem geeigneten Tuch und einem geeigneten Reinigungsmittel, siehe Kapitel „5.3.1 Übersicht“ auf Seite 38. Achten Sie insbesondere auf schwer zugängliche Stellen.

» Es sind keine Verschmutzungen mehr sichtbar.

5.3.5 Wischdesinfektion

1. Desinfizieren Sie die Fläche gleichmäßig mit einem geeigneten Tuch und einem geeigneten Desinfektionsmittel. Achten Sie insbesondere auf schwer zugängliche Stellen.
2. Warten Sie die Einwirkzeit ab.

5.3.6 Sprühdesinfektion

1. Trennen Sie das Gerät vom Versorgungsnetz.
2. Besprühen Sie die Fläche mit einem Desinfektionsspray.
3. Warten Sie die Einwirkzeit ab.
4. Lassen Sie die Fläche trocknen.

5.4 Zubehörteile aufbereiten

5.4.1 Austausch des Zubehörs

Zubehörteil	Nach jeder Anwendung	Bei Patientenwechsel	Täglich	Wöchentlich	Alle 14 Tage	Monatlich
Einpatienten-Sekretbehältersystem		x				
Absaugschlauch		x				x
DDS-Adapter		x				x
DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche		x			x	

Bei Patientenwechsel müssen die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche, der Absaugschlauch bzw. der DDS-Adapter und das Einpatienten-Sekretbehältersystem ausgetauscht werden.

Einpatienten-Sekretbehältersystem

- Den Einpatienten-Sekretbehältersystem mindestens einmal täglich leeren und kräftig mit klarem Wasser, wenn möglich mit einem milden Haushaltsspülmittel reinigen und anschließend mit klarem Wasser spülen.

☞ Empfehlung:
Füllen Sie vor der Absaugung etwas Wasser (ca. 10-20 ml) in das Einpatienten-Sekretbehältersystem. Somit verhindern Sie ein Eintrocknen des Sekretes.

- Das Auskochen des Einpatienten-Sekretbehältersystems ist möglich (max. Zyklenanzahl: 30 x)
- Das Einpatienten-Sekretbehältersystem ist spülmaschinenfest.
- Bei Patientenwechsel muss das Einpatienten-Behältersystem ausgetauscht werden.

Serres®-, Medi-Vac®-Sekretbehältersystem

- Beachten Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung des Sekretbehältersystems.
- Verwenden Sie das Gerät nicht ohne Bakterienfilter.

Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip / Saugschlauch

- Den Absaugschlauch / Saugschlauch nach jeder Absaugung mit klarem Wasser durchspülen.
- Bei Anwendung an nur einem Patienten muss der Absaugschlauch / Saugschlauch alle 4 Wochen ausgetauscht werden.
- Bei starker Verschmutzung durch verklebtes bzw. verkrustetes Sekret muss der Absaugschlauch / Saugschlauch sofort ausgetauscht werden.
- Bei Patientenwechsel muss der Absaugschlauch / Saugschlauch ausgetauscht werden.

DDS-Adapter

- Den DDS-Adapter nach jeder Absaugung mit klarem Wasser durchspülen.
- Bei Anwendung an nur einem Patienten muss der DDS-Adapter alle 4 Wochen ausgetauscht werden.
- Bei starker Verschmutzung durch verklebtes/ verkrustetes Sekret muss der DDS-Adapter sofort ausgetauscht werden.
- Bei Patientenwechsel muss der DDS-Adapter ausgetauscht werden.

DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche

- Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche darf nicht gewaschen oder autoklaviert werden.
- Der DDS-Bakterien- und Virenfilter kann nicht von der Filterkartusche getrennt werden.
- Einmalartikel, zur Anwendung bei jeweils nur einem Patienten.
- Bei Patientenwechsel muss die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche ausgetauscht werden.
- Bei Anwendung an nur einem Patienten muss die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche alle 14 Tage ausgetauscht werden (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).
- Ersetzen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche außerdem bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung.

DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem

- Der DDS-Bakterien- und Virenfilter darf nicht gewaschen oder autoklaviert werden.
- Der DDS-Bakterien- und Virenfilter kann nicht von der Filterkartusche getrennt werden.
- Die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem muss nach 28 Tagen ersetzt werden (Voraussetzung: Gerät wird verwendet).
- Ersetzen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche außerdem bei Verfärbung, Verschmutzung oder Übersaugung.

6.0 Wartung und Service

Wartungen, Reparaturen und wiederkehrende Prüfungen dürfen nur Personen durchführen, die entsprechende Sachkenntnisse besitzen und mit dem Produkt vertraut sind. Die Person muss über die notwendigen Prüfvorrichtungen und Original-Ersatzteile verfügen.

ATMOS empfiehlt: Beauftragen Sie einen autorisierten ATMOS-Servicepartner.

Wiederkehrende Prüfungen

Befolgen Sie die landesspezifischen Vorgaben bezüglich regelmäßiger Prüfungen, insbesondere zur Prüfung der elektrischen Sicherheit. ATMOS empfiehlt eine Prüfung alle 24 Monate.

6.1 Funktionskontrolle

Führen Sie eine Funktionskontrolle durch:

- Vor jeder Anwendung.
- Nach jeder Anwendung oder Reinigung.
- Alle 4 Wochen, falls Sie das Gerät nicht verwenden.
- Nach jeder Instandhaltungsmaßnahme, Wartung oder Reparatur.

6.2 Gerät einsenden

- Entfernen und entsorgen Sie Verbrauchsmaterial fachgerecht.
- Reinigen und desinfizieren Sie Produkt und Zubehör gemäß der Gebrauchsanweisung.
- Legen Sie verwendetes Zubehör dem Produkt bei.
- Füllen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ und den zugehörigen **Dekontaminationsnachweis** aus.
- Das Formular liegt dem Produkt bei und wird auf www.atmosmed.com bereitgestellt.
- Verpacken Sie das Produkt gut gepolstert mit einer geeigneten Verpackung.
- Legen Sie das Formular QD 434 „Warenreklamation / Rücklieferschein“ mit dem zugehörigen Dekontaminationsnachweis in eine Versandtasche.
- Kleben Sie die Versandtasche außen auf die Verpackung.
- Senden Sie das Produkt an ATMOS oder Ihren Händler.

6.3 Umgang mit Akkus

Der Akku des ATMOS LC 27 Battery ist ein Verschleißteil und deshalb von der allgemeinen Gewährleistung ausgeschlossen. Es gilt eine Funktionsgarantie von 6 Monaten.

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um die maximale Lebensdauer des Akkus zu erreichen:

- Verwenden Sie ausschließlich den Original-Akku.
- Bevor Sie das Gerät zum ersten Mal betreiben, muss der Akku vollständig geladen sein.
- Lagern Sie das Gerät immer mit Akku im aufgeladenen Zustand.
- Laden Sie den Akku alle 3 Monate voll auf, auch wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Legen Sie Akkus nicht in die Sonne oder in die Nähe von warmen Heizkörpern. Lagern Sie Akkus idealerweise zwischen 8 und 15° C.
- Tauschen Sie den Akku aus, wenn seine verfügbare Laufzeit merklich nachlässt.
- Die Kapazität des Akkus ist nach ca. 400 Ladezyklen erschöpft.

7.0 Fehler beheben

Der ATMOS LC 27 oder der ATMOS LC 27 Battery wurde im Werk einer eingehenden Güteprüfung unterzogen. Falls dennoch eine Störung auftritt, können Sie diese möglicherweise selbst beheben.

Laden und Akkustatus

Fehlersymptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät lässt sich nicht laden.	Stecker des Steckernetzteils sitzt schlecht.	Prüfen Sie die Verbindung mit dem Versorgungsnetz.
	Steckernetzteil defekt.	Tauschen Sie das Steckernetzteil aus.
	Akku nicht richtig angeschlossen.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Akkutemperatur zu hoch oder niedrig.	Nach längerem Gebrauch: Lassen Sie das Gerät abkühlen. Extreme Umgebungstemperatur: Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls an einen kühleren oder wärmeren Ort.
	Akku defekt.	Tauschen Sie den Akku aus. Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Sicherung oder Elektronik defekt.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
Beim Laden des Akkus werden keine 100 % erreicht. Die Ladezeit kann bis zu 12 Stunden dauern.	Akkulaufzeit ist erschöpft oder Akku defekt.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Falsches Steckernetzteil.	Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil oder ein Original-Ersatzteil.
Rote LED der Anzeige des Akkustatus leuchtet, obwohl Akku voll geladen.	Akku defekt.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.

Ein- und Ausschalten

Fehlersymptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät lässt sich nicht ein- oder ausschalten.	Akku ist entladen.	Laden Sie den Akku.
	Akku nicht richtig angeschlossen.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Stecker des Ladezubehörs sitzt schlecht.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Sicherung oder Elektronik defekt.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
Pumpe läuft nicht an.	Es liegt bereits ein Vakuum an.	Schalten Sie das Gerät nicht ein, falls bereits ein Vakuum anliegt.

Vakuum und Saugleistung

Fehlersymptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Vakuum wird nicht aufgebaut oder nicht erreicht.	Akku ist entladen oder defekt.	Laden Sie den Akku oder senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Undichte Stelle an Schläuchen oder am Einpatienten-Sekretbehälterdeckel.	Prüfen Sie Einpatienten-Sekretbehälterdeckel und Schläuche auf festen Sitz. Drehen Sie die DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche fest ein. Prüfen Sie die weiße Dichtung an der DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.
	Flüssigkeit ist in das Gerät gedrungen.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Pumpe defekt oder Gerät undicht.	Senden Sie das Gerät zur Reparatur ein.
	Einwegbeutel nicht korrekt eingesetzt bzw. nicht korrekt verbunden.	Kontrollieren Sie den festen Sitz des Einwegbeutels im Außenbehälter. Kontrollieren Sie alle Anschlussstellen am Sekretbehältersystem.
Geringe Saugleistung, obwohl Vakuum erreicht.	Hydrophober DDS-Bakterien- und Virenfilter ist verblockt.	Wechseln Sie die hydrophobe DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche.
	Schlauch abgeknickt.	Prüfen Sie die Schläuche.
	Bakterienfilter im Einwegbeutel ist verblockt.	Wechseln Sie den Absaugbeutel.

8.0 Zubehör und Verbrauchsmaterial

8.1 Zubehör

Bezeichnung	REF
Tasche ATMOS LC 27	321.0350.0
ATMOS Steckernetzteil	011.1363.0
Umrüstset Serres®-Sekretbehältersystem	321.0360.0
Umrüstset Medi-Vac®-Sekretbehältersystem	321.0370.0
Serres®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0465.0
Serres®-Winkelkonnektor grau, 2 St.	310.0415.0
Medi-Vac®-Aufnahmebehälter 1 l	312.0473.0

8.2 Verbrauchsmaterial

Bezeichnung	REF
Verbrauchsteile-Set ATMOS LC 27 / DDS, 10 St.	321.0340.0
Einpatienten-Sekretbehältersystem	321.0300.0
DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche, 10 St.	321.0027.0
DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche Einwegsystem, 10 St.	321.0034.0
Absaugschlauch mit DDS-Adapter und Fingertip, 10 St.	321.0100.0
Saugschlauch, Silikon, Ø 6mm, L = 1,3 m, 1 St.	000.0013.0
Saugschlauch, Silikon, Ø 6mm, L = 1 m (Mindestabnahme 5 m)	006.0009.0
Saugschlauch, PVC, Einmalartikel, Ø 6 mm, L = 1,30 m, 10 St.	006.0057.0
DDS-Schlauchadapter, 5 St.	321.0040.0
Fingertip, steril, nicht autoklavierbar, mind. 1 Pckg = 10 St.	000.0347.0
Fingertip, steril, nicht autoklavierbar, 100 St.	000.0347.1
Serres® Einweg-Absaugbeutel 1 l ohne Geliermittel, 36 St.	312.0466.0
Serres® Einweg-Absaugbeutel 1 l mit Geliermittel, 32 St.	312.0467.0
Medi-Vac® Einweg-Absaugbeutel 1 l, 50 St.	312.0474.0
Absaugkatheter Unomedical® Größe: CH 12, Länge: 53 cm, 100 St.	000.0294.0
Absaugkatheter Unomedical®, Größe: CH 14, Länge: 53 cm, 100 St.	000.0295.0
Absaugkatheter Unomedical®, Größe: CH 16, Länge: 53 cm, 100 St.	000.0296.0

9.0 Entsorgung/Recycling

Verpackung

1. Führen Sie die Geräteverpackung dem Recycling zu, falls diese nicht mehr benötigt wird.

Behältersystem

Einweg-Produkte dürfen nicht aufbereitet und wiederverwendet werden! Entsorgen Sie Einweg-Produkte fachgerecht.

Die nachfolgenden Hinweise gelten nur für Mehrweg-Produkte.

1. Reinigen und desinfizieren Sie die Mehrweg-Produkte des Behältersystems.
2. Führen Sie die desinfizierten Mehrweg-Produkte dem Recycling zu.

ATMOS LC 27 und ATMOS LC 27 Battery

Entsorgen Sie die Geräte und Akkus nicht über den Hausmüll.

1. Reinigen und desinfizieren Sie das Gerät.
2. In Deutschland: Senden Sie das Gerät an ATMOS oder Ihren zuständigen Fachhändler zurück. Diese werden das Gerät fachgerecht recyclen.
3. In anderen Ländern: Recyclen Sie das Gerät fachgerecht und gemäß den länderspezifischen Gesetzen und Vorschriften.

10.0 Technische Daten

10.1 ATMOS LC 27

Spannung	100 - 240 V~ ± 10 %; 50/60 Hz (13,4 VDC Steckernetzteil)
Stromaufnahme	Max. 1 A
Leistungsaufnahme	Max. 37 W
Steckernetzteil	Hersteller: GlobTek, Inc. Modell: GTM46402-3713.4
Saugleistung (an der Pumpe bei Netzbetrieb und 21°C/1013 hPA)	27 l/min ± 3 l/min
Maximal erzielbares Vakuum bei NN*	-80 kPa ± 5 kPa (-800 mbar ± -50 mbar; -600 mmHg ± 37,5 mmHg) bzw. 80% des Tagesluftdrucks
Vakuumanzeige	-1...0 bar (±2,5 % vom Endwert) (mmHg, bar, kPA)
Vakuumeinstellung	Stufenloser Vakuumregler
Betriebsdauer	Intervallbetrieb (max. 30 Minuten „AN“; min. 30 Minuten „AUS“)
Geräuschpegel	< 65 dB (A) @ 1m
Umgebungsbedingungen Transport/Lagerung - Temperatur - Luftfeuchte ohne Kondensation - Druck	 -30...+70°C 5...90% 700...1060 hPa
Umgebungsbedingungen Betrieb - Temperatur - Luftfeuchte ohne Kondensation - Druck	 0...+40°C 20...80% 700...1060 hPa
Max. Betriebshöhe	3000 m (NN)
Verschmutzungsgrad	Klasse 2
Überspannungskategorie	II
Abmessungen BxHxT	286 x 243 x 118 mm (mit DDS Behältersystem) 340 x 253 x 140 mm (mit Serres®-Sekretbehältersystem) 368 x 243 x 161 mm (mit Medi-Vac®-Sekretbehältersystem)
Gewicht	1,9 kg (mit leerem DDS Behältersystem) 2,1 kg (mit leerem Serres®-Sekretbehältersystem) 2,1 kg (mit leerem Medi-Vac®-Sekretbehältersystem)
Wiederkehrende Prüfungen:	Empfohlen: Prüfung alle 24 Monate
Schutzklasse (EN 60601-1)	II

Schutzgrad	Anwendungsteile Typ BF
Schutzart	IP 21
Klassifizierung gemäß Anhang IX EG-Richtlinie 93/42/EWG	Klasse IIa nach Regel 11
Risikoklasse (nach MDR)	Klasse IIa nach Regel 12
CE-Kennzeichnung	CE 0124
GMDN-Code	37783
UMDNS-Code	10-219
MD/MDS-Code	MDA 0318
Basis UDI-Device Identifier	042503651SuctionUnitLC27SS
Ident-Nr. (REF)	321.1000.0 ATMOS LC 27 / DDS 321.1100.0 ATMOS LC 27 / Serres® 321.1200.0 ATMOS LC 27 / Medi-Vac® 321.1300.0 ATMOS LC 27 / DDS Universal

* Je nach Höhe über dem Meer, den herrschenden Luftdruck und der Lufttemperatur können die Angaben abweichen.

10.2 ATMOS LC 27 Battery

Spannung	100 - 240 V~ ± 10 %; 50/60 Hz (13,4 VDC Steckernetzteil)
Stromaufnahme	Max. 1 A
Leistungsaufnahme	Max. 37 W
Steckernetzteil	Hersteller: GlobTek, Inc. Modell: GTM46402-3713.4
Sonstige Stromquellen	12 V; 4 Ah, Bleigel-Akku Min. 400 Ladezyklen in ca. 3 Jahren
Akkulaufzeit	min. 60 Minuten
Ladezeit	50 % in 3 h Max. in 12 h
Saugleistung (an der Pumpe bei Netzbetrieb und 21°C/1013 hPA)	27 l/min ± 3 l/min
Maximal erzielbares Vakuum bei NN*	-80 kPa ± 5 kPa (-800 mbar ± -50 mbar; -600 mmHg ± 37,5 mmHg) bzw. 80% des Tagesluftdrucks
Vakuumanzeige	-1...0 bar (±2,5 % vom Endwert) (mmHg, bar, kPA)
Vakuumeinstellung	Stufenloser Vakuumregler
Notbetrieb	Bei komplett entleertem Akku ist ein netzversorgter Betrieb möglich
Betriebsdauer	Intervallbetrieb (max. 30 Minuten „AN“; min. 30 Minuten „AUS“)

Geräuschpegel	< 65 dB (A) @1m
Umgebungsbedingungen Transport/Lagerung - Temperatur - Luftfeuchte ohne Kondensation - Druck	 -30...+70°C 5...90% 700...1060 hPa
Umgebungsbedingungen Betrieb - Temperatur - Luftfeuchte ohne Kondensation - Druck	 0...+40°C 20...80% 700...1060 hPa
Max. Betriebshöhe	3000 m (NN)
Verschmutzungsgrad	Klasse 2
Überspannungskategorie	II
Abmessungen BxHxT	286 x 243 x 118 mm (mit DDS Behältersystem) 340 x 253 x 140 mm (mit Serres®-Sekretbehältersystem) 368 x 243 x 161 mm (mit Medi-Vac®-Sekretbehältersystem)
Gewicht	3,3 kg (mit leerem DDS Behältersystem) 3,5 kg (mit leerem Serres®-Sekretbehältersystem) 3,5 kg (mit leerem Medi-Vac®-Sekretbehältersystem)
Wiederkehrende Prüfungen:	Empfohlen: Prüfung alle 24 Monate
Schutzklasse (EN 60601-1)	II
Schutzgrad	Anwendungsteile Typ BF
Schutzart	IP 21
Klassifizierung gemäß Anhang IX EG-Richtlinie 93/42/EWG	Klasse IIa nach Regel 11
Risikoklasse (nach MDR)	Klasse IIa nach Regel 12
CE-Kennzeichnung	CE 0124
GMDN-Code	37783
UMDNS-Code	10-219
MD/MDS-Code	MDA 0318
Basis UDI-Device Identifier	042503651SuctionUnitLC27SS

Ident-Nr. (REF)	321.2000.0 ATMOS LC 27 Battery / DDS 321.2100.0 ATMOS LC 27 Battery / Serres® 321.2200.0 ATMOS LC 27 Battery / Medi-Vac® 321.2300.0 ATMOS LC 27 Battery / DDS Universal

* Je nach Höhe über dem Meer, den herrschenden Luftdruck und der Lufttemperatur können die Angaben abweichen.

10.3 DDS-Bakterien- und Virenfilterkartusche

Abscheidegrad gegenüber Bakterien (BFE)	99,999778%*
Abscheidegrad gegenüber Viren (VFE)	99,73%*
Abscheidegrad gesamt	>99,95%*
Filterklasse	H13 (High-Efficiency Particulate Air/Arrestance)*

* externer Testbericht (Prüflabor)

11.0 Hinweise zur EMV

☞ Medizinische elektrische Geräte unterliegen besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV und müssen gemäß den nachstehend beschriebenen EMV-Hinweisen installiert werden.

Leitlinien und Herstellererklärung - Umgebungsbedingungen

Der ATMOS LC 27 und der ATMOS LC 27 Battery sind für den Betrieb in folgenden Umgebungen geeignet:

- In Bereichen der häuslichen Gesundheitsfürsorge in jeglichen Gebäuden.

Der Kunde oder der Anwender der Geräte muss sicherstellen, dass sie in einer vorgeschriebenen Umgebung betrieben wird.

Leitlinien und Herstellererklärung - wesentliche Leistungsmerkmale

☞ Beachten Sie diesbezüglich die Technischen Daten in dieser Anleitung. Die wesentlichen Leistungsmerkmale sind auch bei Anwesenheit elektromagnetischer Störgrößen vollumfänglich nutzbar.

Leitlinien und Herstellererklärung - Elektrische Bauelemente

Der ATMOS LC 27 und der ATMOS LC 27 Battery verfügen über folgende elektrische Bauelemente:

Typ	REF	max. Leitungslänge
Steckernetzteil	011.1363.0	1,2 m

Leitlinien und Herstellererklärung - Warnhinweise

⚠ Warnung

Die Verwendung von fremden elektrischen Bauelementen und Zubehör als vom Hersteller festgelegt oder bereitgestellet können erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

⚠ Warnung

Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (z.B. Funkgeräte, Antennenkabel) sollten nicht in einem geringeren Abstand von 30 cm* zu den vom Hersteller bezeichneten Teilen oder Leitungen der Geräte verwendet werden. Die Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Gerätes führen.

☞ *Bei höheren Störfestigkeits-Prüfpegeln darf der Abstand verringert werden.

⚠ Warnung

Die Platzierung auf oder neben einem anderen Gerät sollte vermieden werden. Dies könnte eine fehlerhafte Betriebsweise zur Folge haben. Wenn dies unvermeidbar sein sollte, muss die einwandfreie Funktion des Gerätes regelmäßig beobachetet werden. Bitte schalten Sie, falls möglich, benachbarte unbenutzte Geräte aus

12.0 Notizen

Notizen

ATMOS
MedizinTechnik

ATMOS MedizinTechnik GmbH & Co. KG
Ludwig-Kegel-Str. 16
79853 Lenzkirch / Germany
Phone: +49 7653 689-0
atmos@atmosmed.de